Viesbadener Canbla

"Jagbiatibane".

Ghailre-Balle geöffnet von a libr murgens bis 6 libr abende.

Polificationie: Brantfurt a. Dl. Str. 7485.

Wöchentlich

12 Ausgaben.

"Togblatibens" Rr. 6806-83. The morgens bis 6 Uhr abends, auber Conn Boltichestonts: Franffurt a. St. Str. 7406.

Angeigenproffer Ortfliche Anzeigen Mf. 1.25, auswärtige Anzeigen Mf. 1.80, deiffiche Keffamen Mf. 5.
auswärtige Reffamen Mf. 7.— für die einspaftige Rolonelzeile oder deren Raum. — Bei wiede holter Aufhahme unveränderter Anzeigen entsprechender Anchieh. — Chiuh der Unzeigen Annahme für delse Ausgaden: 10 Uhr vormittage. — Hür die Aufnahme von Anzeigen vorgeschlichenen Tagen und Blägen wird feine Gewähr übernammen. Bejugspreise: Durch dem Gerlag bezogen: Dit. 2.20 monatlich, Wt. 11.00 viertschährlich, obne Tragiodin; durch die Volt bezogen: Wt. 4.75 monatlich, Wt. 14.26 viertschährlich, abne Bestellgeib. — Bezugsdeitellungen nehmen an: der Berlag, die Ausgabeststlen, die Irkger und alle Bostonikairen. — In Höllen höherer Gewold, Betreedskätungen oder Ereist debem die Sezieher teinen Anspruch auf Lieferung des Blaites oder Erstettung des entsprechenden Antgelte.

Berliner Abteilung Des Wiesbadener Tagblette: Berlin NW. 40, Burft Bismardftrage 2. Fetnipreder: Amt Sahfa 1371-1373.

Montag, 20. Dezember 1920.

Abend: Ausgabe.

Mr. 594. • 68. Jahrgang.

Die Brüffeler Gachverständigen-Konferenz.

Die Brüsseler Sachverständigen-Konsetend.

mz. Brüssel, 20. Dez. (Ron unserem Sanderberichterificiterificiter). Die beiben ersten Sibungen der Brüsseler Keparationstonieren waren ist aan mit einachenden Dattea ungen des Staatsistretärs Schröder vom Reichstungsmisserind und der Brüsseler der Staatsistretärs Schröder vom Reichstungsmisserind und der Brüsseler der Staatsistretär Schröder der Der Keichsdanf Dade in eine Aberblid über die gegen wärtige deutliche Finansisae un geben: Staatsistretär Schröder, der in einem Ausführungen bautig auf die den Allierten vorselegten Druckachen Besugnabung auf die den Allierten vorselegten Druckachen Besugnaben der Verlichen Konsenber 147 Williarden, die isch in der Anne der Angeleich gestegten alleiten der Verliegen der Allierten der Verliegen der Verlichen der Ve

er,

et,

tet:

Itt.

en

m:

Diagressiven Bachstums der ichwebenden Schuld aut die Kauftraft des Geldes nach dem Stande der Rasuta. Ein weiteres Sinken der Balusa werde auch die Kauftraft underes Geldes im Insland immer mehr leiner Meltmarktunderen.

W.T.B. Bennel, 19. Des. Wie Haves Keiter über die bentige Sinung derichtet, führten die vier Darlegunsen, den, die beute gegeben wurden und mehr teichnicher Art waren, in der Stung au keinerlei Distussion. Die anköliehenden Privatbeiprechungen mit den deutschen. Die Bederten werden in den nächten Tagen statisnden. Die Bederten werden in den nächten Tagen statisnden. Die Bederten werden in den nächten Tagen statisnden, in dem istlickenden, mit Ausnahme der italienlichen, in dem sielben Hoele möhnen. Die Art der Berbandlung muß, wie der Jawes-Reuter-Berichterstatter meint. In fru cht dasse auch Gelegen der den illen sichten. Der Eindruck in Konierastreisen ilt heute abend olsenskaltsig aut. Der beutige Tag bedeutet den ersten Echritt auf dem Wege au Kiungabe der insam her können, deren tatsächliche Aussindung aber nicht mas en, die sweifellos nicht ohne Schwierigkeiten erreicht werden können, deren tatsächliche Aussindung aber nicht mas möllich ist. Es ist eine solbe Bass sür die Diskussion gelcheiten.

D. Beüllet. 20. Des. (Eig. Drahtberickt). Staatsekertetz Beram nn ist am Samstaxvormittag mit seinen Mitarbeitern zusammengekrossen und das die hen Bertretern der Mitarbeitern susammengekrossen und das die hen Bertretern der Mitarbeitern susammengekrossen und das die keinen aus den Bertretern der Mitarbeitern der Mitarbeiten Sarschlieben dargelegt haben. Die Sachverständigen alsweite Ausgabe haben, die Spestalften Karlagen unter ihren der Konieren zu keinen der Schwerftändigen alauben, das sie ihren Bericht über die finanzielle und dien das der die kennen der Kreiter Sachverständigen aus der ein angen des Staatseiterstreiten Bermann baben zum Teil bereits grundlätzliche Lage Montagoven und karpen andere von vorneren der Kreiter Sergmann baben zum Teil bereits grundlätzliche Leine gelunden, mähren

wie weit ihre Mittel und wie weit ihr guter Wille reichen, um zu vorbereitendem Abkommen zu gelangen, welche der Genser Konserenz Ausstätzung und genaue Unterlagen geben kollen, um dort zu einer Enticheidung zu gelangen. Die Haltung der deutschen Bertreter ist tadels los; man kann nur gute Ergebnisse von einer Konserenz erwarten, deren Arbeiten auf solche Weise von statten geben und ausgesaßt werden.

Der Matin! bemerkt dans Die französische Kolisis

Der "Ratin" bemerkt dazu: Die französische Politit werde die Methode Millerands in Spa veriolgen, die leere Borte durch wirkliche Taten erset bade. Man musse Deutschland gegenüber sagen, wie viel es zahlen müsse, wie und mit welchen Mitteln, in dar oder in Sachleistungen, unter genaner Festlegung des Versahrens und seiner Anwendung; serner müsse man Deutschland dei seiner Erzeugung sordern, um ihm die Jahlung zu ermöglichen, dei Sicherung dieser Dilseleistung durch wirksame Pfander; und man müsse die Berkalbermine testlegen unter genauer Bestimmung von durchsührbaren und wirksamen. Straßmaßnahmen. masnahmen.

Die Rohlenlieferung an Frantreid.

Br. Berlin, 29. Des. (Eig. Drabtbericht.) Wie wir von sumeist aut unterrichteter Ceise erfahren, sind surzeit Verbond dunge nim Gange. in beiderseitigem Einvernehmen einen Teil der der Entente auf Grund des Spaer Abkommens zustehenden Kohlenlieserungen in Jukuntt nicht mehr in Seinstohen, sondern im Braunkoblen auszustühren. Die Gründe dierfür liegen für Deutschland tiar auf der Sand. Aber auch Arantreich ist mit einer weitgehenden Differenzierung der gelieserten Kohlenwerte unter dem Gestächtsvunkt einverstanden, das jest an bestimmten Rößen Kohlenanhäufungen vorkommen, die sich der Umstellung rermeiden sollen. vermeiben laffen.

Die Bolfsabstimmung in Oberfchlefien.

Br. Kattowis, 20. Des. (Eig. Drabtbericht.) Ein deut-lides Anseichen baffir, daß die Abstimmung im Januar stattfinden soll, ist die Weisung, daß die Babvisa bis sum 1. Februar zu verlängern find.

Reine Aufhebung ber ameritanifden Befagung.

mz. Baris, 19. Dez. (Hanns.) Einem Mitarbeiter des "Betit Barifien" gegenüber erklärte der Oberbeiehlschaber der amerikanischen Besatzungstruppen. General Allen, sin Zurückziehen der amerikanischen Truppen aus dem Rheinland sei zurzeit keines wegs ins Auge gefaßt. Anf jeden Fall sei die französisch-amerikanische Freundschaft unbestritten.

Reine neue Bufammenfunft ber alliierten Minifters prafibenten.

mz. Paris, 19. Dez. Havas melbet, daß die Zeitungsnachricht von einer demnächt katifindenden Zusammenfuntt von Loud George. Lengues und Sforza
in Nissa verfrüht sei. Eine solche Zusammentunft sei von
den drei Regierungsvertretern dei ihrer lekten Zusammentunft für den Kall in Aussicht aenommen worden, daß die
Ereignisse in Griechensland neue Rahnahmen
nötig machen sollten. Da inswischen keinerlei neue Tatiachen
zu verzeichnen seien, sei gegenwärtig auch keine Rede davon,
eine neue Konserenz anzuberaumen.

Gin 3mildenfall in ber Barifer Diplomatie.

W. T.B. Baris, 18. Dez. Bergangenen Mittwoch gab ber Rammerpräfident Beret bem biplomatifchen Korps ein Effen, zu dem auch der deutsche Bot-ich after geladen wir. Die Parifer Ausgabe des "Dailn Mail" berichtet von einem Zwischenfall, der fich bei diefem offigiellen Effen ereignete. Der "Temps" gibt biefe Delbung wieber und erflart: Der amerifanische Botichafter Ballace und ber beutiche Botichafter Dr. Maner waren geladen. Da ber ameritanische Botichafter ber einzige Teilnehmer war, mit dem der deutsche Botichafter noch feine Begiehungen unterhielt, bat Dr. Maner ben Chef bes Brotofolls, Fouquieres, ihn bem amerifanischen Botichafter vorzuftellen. Diefer wies aber auf den zwifchen ben Bereinigten Staaten und Deutschland noch herrichenben Rrieg : guftand bin und bemerfte, bag biefe Borftellung nicht erfolgen tonne.

In Wirtlichfeit ift ber Zwischenfall auf folgendes gurudzuführen: Un ber Tafel mar ber beutiche Botichafter Dr. Maner gur Rechten ber Gemablin bes amerikanischen Botschafters plaziert. Infolgedessen hielt es Dr. Maner den gesellschaftlichen Regeln entsprechend für angebracht, den Chef des Protofolls zu ersuchen, ihn dem amerikanischen Botschafter vorzustellen, damit dieser ihn, ben beutschen Botschafter, seiner Gemablin porftelle. Das Berhalten bes ameritanischen Botschafe ters muß um fo mehr auffallen, als alle übrigen biplomatifden Berfonlichfeiten fich dem deutschen Botichafter in höflichfter Beije porftellten.

General Sating, Obertommiffar von Dangig.

mn. Gent. 18. Des. Der Bolterbundsrat bat General Sating sum Obertommiliar von Dansig für Die Dauer cines Jahres ernannt,

Das Befinden ber früheren Raiferin.

mz. Berlin, 18. Deg. Rach bem "Berl. Lotalang." ift im Befinden ber Raiferin, beren bergich wache wieder ju Beforgniffen Unlag gibt, eine Underung nicht eingetreten. Gine birette Leben sgefahr icheine aber nicht gu befteben.

Rehraus im Reichstag.

Br. Berlin, 20. Dez. (Eig. Drahtbericht.) Der Reichstag ist am Samstag in die Ferien gegangen. Richt gang mühelos, benn ehe Präsident Loebe bas erlösende Wort fprach, war man immerhin 8 Stunden beifammen gewesen und hatte eine Ausgahlung die Beschlugunfähigfeit des Saufes dartun muffen. Wieder, wie gestern, wurde eine lange Reihe von Rummern erledigt. Der Söhepunkt aber, wenn man fie so nennen bars, waren zwei: die Berabschiedung des Pensionsergan-zungsgesetzes, das den Altpensionaren einen gedungsgeletzes, das den Altpenstonaren einen ge-wissen Ausgleich bringt, und die Schlußberatung und Schlußabstimung über die beschleunigte Erhebung des Reichsnot opfers. Das eine wie das andere Wal gab es von Regierungsbant wie aus der Mitte des Hauses noch mancherlei sehhafte Rede zu hören. Beim Reichsnotopfer entwickelte sich sogar ein regelrechtes Schimpstonzert: Herr den en sehlechtigkeit vor und als der sich zu wehren luckte siel der Chorus der Unabals der sich zu wehren suchte, fiel der Chorus der Unab-bängigen mit wildem Gehelfer ein. Im übrigen liegte natürlich bas Kompromiß, auf bas man fich geftern nach manchem Sin und Ber, nach Sturm und Spannung ge-einigt hatte. Eigentlich blieb es bei ben ursprünglichen Beichluffen ber Koalitionsparteien. Es ift im Grunde nur noch eine redaftionelle Anderung eingefügt worden. hierzu hat herr Mirth jest auch noch von ber Reichstagstribline aus feinen Gegen gegeben. Die 3 mangs-anleihe aber barf man einstweisen als tot erachten. Das hat Dr. Rießer unumwunden ausgesprochen und niemand hat es zu bestreiten gewagt. Nach solcher Blutenziehung werden die Kapitalien für eine 3m ungsanleibe uns eben fehlen. Die Unabhängigen, für die die Parlamentstribune eingestandenermaßen nur gur Demagogie ba ift, hatten, ba man nun einmal fo traurig beisammen sak, ben Monstre-Sikungen von Donners-tag und Freitag gern noch eine neue angefügt. Sie woll-ten über ihren Antrag zur Aufhebung des Ausnahme-zustands in Bapern und auch über die Aufnahme der fogenannten biplomatischen Beziehungen ju Rugland beklamieren. Aber sie hatten bie Rechnung ohne ben Abgeordneten Leicht von ber Banerischen Bolkspartei und ein gang flein wenig ohne ben Reichstagsprafibenten selber gemacht. Herr Loe be beantragte Absehung ber beiben Gegenstände von der Tagesordnung. Darauf sorderte, um die Flüchtigen bei ihren Diaten im Saal ju halten. herr Lebebour namentliche Abstimmung. Aber Bert Loebe fab finnenben Muges auf Beren Leicht und dachte offenbar: Stoße zu, ich pariere. Er erklärte nämlich das Bureau sei im Zweisel, ob das Haus noch beschluffähig sei, es müßte also ausgezählt werden. Was denn auch geschah und siehe da: es waren nur noch einige 170 Männer und Frauen im Saal. So ging biefe pormeibnachtliche Togung bes Reichstags aus. Rach dem Geft aber foll er fich erft am 19. Januar wieder jufammenfinden.

Borausbezahlung ber Umfahiteuer.

Br. Berlin, 20. Dez Eine Vorausbezahlung der Um-larsteuer, die erst am 1. April 1921 fällig ist, wird mit 6 Brozent Jahreszinsen veraitet, wenn sie nor dem 31. Januar erfolgt, mit 5 Brozent, wenn sie nach dem 31. Januar, aber vor dem 1. April 1921 erfolgt. Auf diesen Wodus hat sich, wie wir boren, der Unterausschuß des Eteverausschusses geeinigt.

Wiedereröffnung ber Berliner Sotel-Rüchenbetriebe.

W.T.B. Berlin, 19. Dez. Die leit lechs Tagen gelidlossenen Rüchen ber großen Hotels und Restaurants find
beute wieder geöffnet worden.
W.T.B. Hannower, 18. Dez. Der Berwaltungsrat des
Berdandes der Hotelbelikervereine Deutlichfands, der abends zusammentrat, anerkennt in einer Entkließung, das durch die gestern im Reichstag beschlossenen
Ab anderungen der Buchergerichtsverordnung eine der
grundlegenden Forderungen des Rerbandes erfüllt ist. Bon
der heantragten Schließung aller Küchenbetriede soll deshalb vorsäufig abgesehen werden. Dagegen erheht der Rermaltungsrat mit allem Rachbrud die weitere Forderung, das
die gestern beschlossenen Maknahmen solort ergänzt und den Inhabern gewerblicher Küchen die Möglicheit geboten werden musse ihre Betriebe strasses weiterzusübren.

Broteftverfammlung ber Muslandsbeutigen.

Br. Berlin, 20. Des. (Eig. Drabtbericht.) Am Sonntag botten fich im Birtus Buich viele Taulende von Auslandssdeutschen verlammelt, um gegen eine Bernacht alle nach ihrer Interesse und dass Entschädigungsgeset Stellung zu nehmen. Nedner aller Barteien sprachen zur Jagesordnung. Eine Entschließung, in- der mit Entrüstung seinebentieht wird, daß im Auslandsschädigungsgeset die Auslandsdeutschen an die seine Stelle gerückt worden sind, fand Annahme. Die Auslandsdeutschen verlangten ist ort ig e Entschädigung gruppierten sich die Teilnehmer zu einem Demonstrationszug in musterhafter Ordnung.

Gin Chrenfabel für Madenfen.

Br. Budapeit. 20. Des. (Gig. Drabtbericht.) Die Ro-mitatichis baben beichlogen, bem Gelbmarichall Dadenien einen Ehrenlabel au fiften mit ber In-ichrift "Dem Berteidiger Ungarne".

Preußische Landesversammlung.

W. T.-B. Berlin, 18. Desember. Der Geseintwurf, betr, die Gewährung von Rotzu-ich lagen zu ben gesetzlichen Kinderbeibilien und den ortlichen Zuschlägen der nichtplanmäßigen Beamten und Boltsichullebrerperionen, wird in zweiter und dritter Lejung angenommen.

In der fortgesetten Beratung des Domanenbes wirtschaftungsgeses bezeichnet Abg. Beterss vochdonn (Gos.) den Entwurf als eine bringende Notwens digleit für die Staatsfinanzen, während Abg. Stendel (D. Ihr.) gegen diesen ersten Schritt zur Sozialisterung des Grund und Badens Berwahrung einlegt.

Rach unerheblicher Debatte beschlieht bas Saus, die namentliche Abftimmung über bie grundlegenden Bara-grapben erft am 11. Januar 1921 vorzunehmen.

Der Geschentwurf über die Besolbung der Lebrer und Lebrerinnen an nichtöffentlichen Mittelschulen wird dem Wer-Ausschul überwiesen. Das Geseh zur Berbellerung der Lebrer- und Lebrerinnengehälter an den Filichtfortbildungsichulen geht an den Ausschul für Sandel und Gemerhe

Gewerbe.
Die Rovelle sur Besteuerung ber Banberbetriebe wird bem Ausschuß für Dandel und Gemerbe

Ein Gefes, betr. Die ftaatliche Forderung der Ronigs. berger Dafenanlagen, wird dem Dauptausicus übermiejen.

Angenommen wird die Novelle zum allge-meinen Beraseles in zweiter und britter Leiung, chenso ein Antrag auf Gewährung einer auserordentlichen Bersütung an die staatsichen Bergwertsbeamten für Bilichtüberschichten.

In Fortseung der Beratung des Landwirticaftse etats erklätt sodann Abg. v. b. Often (D.-Ratl.), daß der Minister tein Recht habe, eine Rabinettsorder, die Gesebestratt erlangt babe, ohne weiteres aufsubeben.

Herauf vertagt fich bas Haus. — Rächte Sigung Dienstag. 11. Januar, nachmittags 2 Uhr. Tagesorbnung: Landwirtschaftsetat; Kultuseini; zweite Beratung bes Debsammengeletes und fleine Borlagen.

Der Arbeitsplan.

Ber Arbeitsplan.

Br. Berlin, 20. Dez. (Eig. Drahtbericht.) Der Alteltenrat der prengischen Landesverjammlung murde sich darüber ichlüssig, welche Geschäfte noch erledigt werden lossen. Bor den Wahlen, die am 20. Ve bruar statts inden lossen, will die Landesverjammlung nur noch zu einer inrzen Lagung vom 11. dis 15. Januar zulammentreien. In dieser Jeit loss der Staatsbaus abealten werden. Durch diese Beschlüsse werden Dauerstungen abgebalten werden. Turch diese Beschlüsse iöllt die viel unkrittene Grundbteuer verlage unter den Tich. Da Breußen für lein Defisit Decung braucht, wird das Staatsministerium der Landessperfammlung eine Stein velste uern ovelse norfgen. Durch die Kovelle werden saft alse Tarisbellen abgesüdert werden, and der Grundbundverfehr wird weiter belastet werden. Die Kovelle werden 100 Millionen Rehreinnahmen deringen. Dies Gesch much also von der Landesversiammlung in der surzen, ihr zur Kersigung seehenden zie anch noch verabischet werden. Das ist natürlich nur wögslich, wenn die Redner sich außerste Beschröntung auferlegen. Um das zu erreichen, ihr dußerste Beschröntung auferlegen. Um das zu erreichen, ihr deschofen worden, das zum Kultus das ans halt nur drei Red ner zum Mori angelassen werden loss nuberste begrenzt werden.

Antunft Ronig Ronftantine in Athen.

un Athen, 19. Dez. (Savas.) Der König iraf beute um 11 Uhr, von Korinih kommend, mit Sonderzug ein, König Konitantin begab lich sofort zur Katbedrale und danach zum Balan. Es bertcht unbeschreiblicher Jubel. www. Baris, 19. Dez. (Savas.) Die Alliierten haben lich veranlast geseben, angenötis der Kindlehr Konitantins nach Griechenland über die Saliung ihrer Gesandten in Athen schiechenland über die Saliung ihrer Gesandten in Athen schistlig zu werden. Set lind übereingekommen, in voller is der einkim mung vorzugehen, um ihrer Mißebereingekommen, in voller is dillaung ganz besonders harten Rachdruck zu geden. Insolsedellen baben der französische und der englische Geslandte die Weitling erhalten, sich die auf weiteres ieden am tlichen Wertechts mit König Konstantin und dem Hoft geftläckeiten beimodnen, die aus Anlak der Kudtehr des Hertigkeiten beimodnen, die aus Anlak der Kudtehr des Hertigkeiten beimodnen, die aus Anlak der Kudtehr des Hertigkeiten des gleiche Heltigkeiten merden. Die Mitsalieder der französischen und der englischen Militäre und Karinemiskionen werden die gleiche Haltung einnehmen. Die Kriegsichische der Alliierten werden die griechischen Gesauslichen der Alliierten werden die griechischen Gesauslichen verlallen.

Staatstbeater.

"Ebrist-Elilein" — die aweiaftige Spieloper von Haus Filner ging am Sonntag bier erstmalig in Seene. Eine "Oper" im strengen Sinne ilt es wohl eigentlich nicht, — eher ein "Liederspiel"; die Musik au einem Weibnachtsmärchen, welches der Komponist nach einer Vorlage von Ilie v. Stach für die Opernbüdne bearbeitet dat. Abweichend son den drei musikoramatischen Schönfungen Pfitzners: "Der arme beimrich". "Role vom Liedesgarten" und "Balästrina". arme Heinrich". "Role vom Liebesgarten" und "Balaitrina".

— die in breit ausladenden Formen und Steigerungen aufgebaut sind und deren leitmotivische Arbeit zu großartiger Sinfomt erdtlicht, besteisist sich "Christ-Eislein", det aller ieinstimmigen, modern-artitischen Arbeit, einer liebenny werden Giniachdeit. Und mährend in ienen erstgenannten Werfen die vornehme, nach innen gesehrte Russinatur Hitheren ihn einer grüßlerisch verlannenen und in ihrer Eigenart nicht jedermann leicht zugänglichen Ausdrucken vorliebert, zeist er sich in "Christ-Eislein" ausgemährter und lebensfroder; er ist da so recht der Geberaume, ist seiertäglich und mit einem Mort: weihnachtlichgestimmt.

det minnt. Die Ouvertüre ist ichon von den Konzertaussührungen der wohlhelannt. Sie glitzert wie ein sichstradlender, bunts geschemiläter und mit Lamettasüden überstreuter Tannendaum! Die Ondestration — ein Weistersulä für sich.

bauml Die Onchestration — ein Messterstück für sich.

Das Kühnenktück leibst überrascht — ia, vermirrt diss
weisen durch das Kedens und Durcheinander non Borgängen
und Gestalten aus der Märchenwelt und islehen aus der Kirklichteitswelt. Da daust im winterlichen Was der uralte "Tamnengreis" und sein liebstes Kind, das "Rasdo-Eisein". Das Eistem — man tennt das schon — sehnt sich aus
der Keisierwelt sort zu den Menschenfindern. Schreitet auch
der "Knecht Kundecht" durch den Wenschensindern. Schreitet auch
der "Knecht Kundecht" durch den Wasdo und aulett gar das
"Christindenen" mit dem drennenden Lichterbaum —, um
die Menschenstuder zu beglücken; da schlicht sich übnen des
Eistein an trochden seine schwedertrittgen Genassinnen ihn
ihren schönsten Reigen vortanzen. All diese Rärchengestalten
und lagar der riesige, mit dereisten Tannenzweisen umfleidete "Tannenzreis", der seinem Effein nachforken geht,

– tressen nun in der Stude des Guisdeliters Derrn
v. Gumpach mit der modernen Menschenwelt zusammen. Der v. Gumpach. — desen Sohn "Frieder", ein ideal angelogier
Freizeist, schon im Wald das Elstein sehnen sehn in den
"Ruprecht" in schlimme Hände gertern — der hat ein
ierhenustrantes Töcherschen. Und eben diesen soll die
khönste Weidenandsbeschenung zuseit werden es gekundet —
vornehmelich durch die Opsertut des Waldechteins, fortan
"Christ-Elstein" geheißen. " Doch von einer Bescherung darf

Wiesbadener Nachrichten.

Bur Erhebung einer weiteren Steuerrate von 20 Brogent.

Wie in unierer Samstag-Abendausgade bereits mitgeleilt, wird in der nächsten Stadtverordnetensigung auch über die Erbedung der bereits trüber grundstänlich genedmigten welteren Steuerrate von 20 Brosent zur Dedung der nachträglich erhöhten Bezirlsabgade verbandelt. Es handelt sich dabei um folgendes: Der Landesbauptmann in Nasigu hatte mit Schrefben vom 27. Mai d. 3. die Erhebung einer Bezirlsabgade von 21 Brosent nachträglich beichlossen, is dak außer den bereits erhöberen 7½ Brosent nach 13½ Brosent nachtweisden kind, was sür Wiesdaden die Nachersebung eines Beitrags von 653 970,68 R. deduniet. Angelichts der Finanzlage der Etadt baben die städtischen Körperschaften am 19. und 25. Juni 1920 beschlossen, von der in den geleklichen Bestimmungen vorgesehenen Ermächtigung nachträgslichen Bestimmungen vorgesehenen Ermächtigung nachträgslicher Steuerveranlagung zur Dedung dieser nachträglich ansgeforderten Peritradbande Gebrauch zu machen und die für das Rechnungsiadt 1919 zulest auf 472,5 Brosent erhöhten Juschläge zur Staatsseinsommensteuer um weitere 20 Brosent zu erhöhen. Als Borgussehung sitr die Ausführung dieses Beschülles sorderte die Sindtverordneien-Berlammlung, das der An teil der Stadt Alees auf 472,5 Brosent erhöhten Beichlusse sorderte die Sindtverordneien-Berlammlung, das der An teil der Stadt Alees auf aus der An teil der Stadt von Beieren Beschung zu sie der Machen um beiteren Laben um die der Brosensten Berlammlung ist der Wiesdaltes diesen ist am 26. Juni 1920 erteilt worden.

Um die vorgenannte Boraussehung zu flären, hat sich der Machen unt einem enssehung zu flären, hat sich der Machen unt einem enssehung zu klaten, hat sich der Machen unt einem enssehung zu klaten, hat sich

Ragifrat beigetreien. Die Genehmigung des Bezirksanst schusses die bierzu ist am 26. Juni 1920 ertekt worden.

Im die vorgenannte Boraussekung zu klären, dat sich der Magistrat mit einem ensspräsidenten gewandt. Eine endgültige Entscheidung auf diesen Antrag ist noch nicht eine endgültige Entscheidung auf diesen Antrag ist noch nicht eine gewanden. Isedoch dat der Minister des Innern zugleich im Namen des Kinausministers durch allgemeine Kundverfügung vom 6. Oktober d. I. erklärt, das eine Entscheidung auf die von den Gemeinden gestellten Anträge auf Anenkennung vom berartigen Steuern zurzeit noch nicht ersosonen Geneinkennung vom den Gemeinden gestellten Anträge auf Anenkennung vom den Gemeinden gestellten Anträge auf Anenkennung vom derartigen Steuern zurzeit noch nicht ersosonen Schimmungen des Ausführungsgelekes zum Landessteuerzeiets in der Andesspräumlung erdalten werden. Birklam werde die Garantie erst am Indresschluß. Da es sedoch für die Gemeinden von Wert sei, möglicht bald zu ersahren, oh sie auf die Anersennung der nach dem 10. Märs 1920 beschlossenen Steuern rechnen tönnen, lo soll die Frage alsbald nach Jerabschlung der Ande dem Jandesspreuerzeies geregelt werden. Diernach ist die endballtige soumelle Enschehung des Ausführungsgesiebes zum Landessfreuerzeies geregelt werden. Diernach ist die endballtige sownelle Enschehung dieser Frage in nächster Jeits wich zu erwarten.

Da es sich iedoch um einen Sieuerraften den das dem Jaabe 1919 dandelt, und es nicht anastwag erschen, delabt der Minister der Kochen werden muß, eine filt das Jahr 1919 berechnete Eteuer erst im Sieuertahnschen als einstehen, alaubt der Magistrat die Erhebung bieles Gewerreites ieht durch slüben er Magistrat die Erhebung bieles Gewerreites ieht durch slüben. Dies erschehn dem Magistrat um so mehr gedoten, als nach Lage der Berböhlnise die noch nicht nort liegt. Im Haten bei der Erbebung zu vermeiden, dau der Annaussen, auf den der Beranlagung sir das Eteuerjahr 1919 freisussen und der Keranlagung sir das Eteuerjahr 1919 freisuss

lithst entgegentonemend zu behandeln.

Der sogen. "goldene" Sonniag seitigte einen noch stärkeren Berkehr in der Stadt als der Sonniag vorder. In den großen Kauthäusern sowahl als auch in den mittleren und kleineren Geschäftslotalen berrichte Dochbetrieb und die Kaufilist icheint allenibalben eine sehr große gewesen zu lein. Durch die Koraussachlung von Kenten und sonstigen Gebührnissen sowie die vielsach gewährten Wirtschaftsbeitissen ist mancher vor Weibnachten zu Geld gekommen, das er ganz oder teilweite zu Geschenken verausgaben konnte. Und is durtie denn die Geschäftswelt mit dem gestrigen Tag vollsauf zufrieden sein.

— Lebensmittelverteilung. Die in dieser Woche zur Verleisung gelangenden 250 Gramm 75vrozentiges Weisen med Losten nicht 3.25 M., sondern 2.75 M. Dagogen muß der Peeis vom 3.25 M., für die Sonderverteilung der Kinder im 3. die 6. Lebensiade bestehen dleiben, da diese nicht, wie in der Besanntmachung irrtümlich angegeben, aus 75prozentigem insändsichem, sondern aus argentinischem Weizenmehl besteht.

man nicht alles vorher verraten: es mas fich allo jeder lelbst von den jestjamen — natiirlich symbolisch bedeutsamen Weih-nachtswundern überzeugen, die fich am Bett des kranken Kin-

vom den ielifamen — natürlich lumbolich dedeutiamen Beibnachtswundern überzeugen, die fich am Bett des Iranten Kindes deseden.

Bittners Musit wird dem Märchensauber der poetischen
Unterlage, aber auch deren realistischen Elementen dollauf
gerecht. Die meldoiche Erfindung und die Feinbeit des
orcheftralen Kolorits wird man belonders in den Elsenisenen
des 1. Alts dewundern. Ein sattsmisiges lurisches Empfinaden almen die Gelänge des Ironnmen "Christischen Tunnengreis" und der "Knecht Rudrecht" mit fräsiger, oft deuticher Charolierlitik musitalisch ausgemalt find. Hit die
romantischen Einsummen des Gedichts sand Bitismer Töne
von edler Reinbeit und Echtheit der Empfindung. Eine
Musit, die det aller sarten Innersickeit des Ausbrucks doch
auch der dramatischen Birstamfeit nicht gans entschrt. Kein
"reinreisendes" Albisamment! aber ein reisendes Tonwert.
Ein echt deutsches Wert. Mo auch sonk bätten die ernstreubigen,
iererlickende und trommen Nunder der Reihnacht eine so verländinsisminge und liedevoole Aerberlichung inden Hönnen—
Die Inizenterung gab sowohl den winterlichen Bashkennen des 1. Albs wie den intimen Relbnachtsisenen des
2. Alis den entbrechenden interarund und derachte die Dere rach mit einer "dimmischen" Hootbeole zu mitzungsvollen Möchheb. Das "Christ-Elstein" wer Frau "Miller: Reich elt von underlichter Kindbatisseit und elsenfligeliger Anmunt in der Dariteslung: und mancher Ion ibres Gelams klann wie ein Mechandisolöchen dabim. Fränfeltu Miller, Ru vollyd honz und hprach und hielte das "Ebusitischen" in leinsiblender Reich mit marunderat-gem dumor erfüslte: in belonders die Entstiegen dur eines Gelams klann wie ein Mechanische und hielte das "Ebusitischen, mo dieser "Auwrecht" die ehen serbrochenen Aus die er "Auwendere" und besten delten den serbrochenen der de 1. von underlichten wer Freit führe den zerbrochenen der des Ausinenareis" flattete Ber Rolasiend der Lebensvoll ausgehaben der Kreicher" den den kaberne der Gedenmellent. Die Rolle des "Taumenareis" flattete Ber Rolasien

— Reichsnotopier. Das Finansamt teilt uns mit: Zur Bebebung bestehender Zweisel sei darauf aufmerklam gesmacht, daß die Bescheintaungen, welche von den Annadmestellen bei den Boranssablungen mit Kriegsanleibe auf das Reichsnotopier den Einzahlern ausgestellt werden, sogleich, also möglicht im Anjalus an die Einzahlung, der Finanstalle (Friedrichstraße 32) vorzusegen find.

Lasse (Friedrichstraße 32) vorsusegen sind.

— Der Landesausichus dat für die Rassausiche Brandversicherungsausialt die Bersicherungsbeiträge für das Jahr 1921 auf 40 Bi. für je 1000 M. Beitragssausial fesigeledt und bestimmt, daß die für das ganze Jahr zahlbaren Beiräge vom 1. April 1921 ab zur Erbebung gelangen sollen. Es geslangen somit auf je 1000 M. Bersicherungsiumme zur Erbebung von den nicht gewerblich benusten Gebäuden in der Bersicherungssalien a 20 Pi. und dementiprechend in der Kelasse 40 Vi., in der L. Klasse 40 Vi., in der L. Klasse 40 Vi., in der L. Klasse 120 M. und in der 4. Klasse 130 M. Die Erhebung der Seisträge ist durch die Landesbant-Hauptsalse bezw. die Landesbankstellen zu vollziehen.

— Ein Sissausschuk für die notseidenden Kinder soll

Danktellen zu vollziehen.

— Ein Sissausschuk für die notleidenden Kinder soll gemäß eines fürzlich gesahten Beschinsses im Landtre is Wiesdahen in den einzelnen Gemeinden eingerichtet werden. Die Sammlungen finden in der Zeit vom 1. dis zum 25. Januar alleroris statt.

— Geminnreiche Jagden. Aus Bingen wird dem "Mainzer Journal" berichtet: Bei einer Strede von 500 Sasen ergab die Treibiagd in Bechiolsbeim Tinen Ertras von 25 000 M., während die Jahresvacht 4000 M. beträat. Auch die Treibiagd in Wörrstadt batte bei einer Jahresvacht von 12 000 M. und einer Strede von 1300 Sasen eine Einsmadne von 65 000 M.

— Eine merkwürdige Ericheinung konnte man dieder Tage beobachten. Der Roein litieg um 5 Zentimeter, um nach 3 Tagen plöblich ein rapides Sinken anzuseigen. Die Aufklärung fand lich darin, daß die Mainwehren niedergelest wurden. Nachdem lich das Waller wieder verlaufen hat, ilt nach dem leuten döckfiliand ein Wallerrückgang von 14 Zentimeter zu verzeichnen.

— Zur Lage im Friseurgewerbe. Zu dem Artikel über den Arbeitsmarkt in unserer Morgenausgabe vom 17. d. M. schreibt uns die Allgemeine Friseur-Pflichtinnung Wiesebaden: Bei den Friseuren werden dier viel weniger Gehlifen beschäftigt als vor dem Krieg. Wenn keine oder wenige arbeitslose Friseurgegilsen da kind, liegt dies daran, das eing großer Teil der Gebilsen in andere Veruse übergetreten üt, da der Friseurberuf nicht in der Lage ist, ihm eine auskömmsliche Existens zu gewähren. Auch eine ganze Anzahl seldstänziger Friseure mußte aus diesem Grund ihren Beruf aufgeseben.

Diger Frijeure mußte aus diesem Grund ihren Beruf aufgeben.

— Weißnachtsseier im Kurbaus. Auch die Kurverwalstung üt in diesem Jahr von der alten Gewahnheit nicht abs gewichen, eine weißnachtliche Beranftaltung in ihrem dauie zu arramgieren. Stimmungsvoller Orgelvortrag des Weißnachtsliedes leitete die Feier im groken Kundausiaal am Gonntagabend ein. Drei schöne Christdäume mit farbigen Lichtern strahlten in verheißungsvollem Glanz vom Korntagsvoltum in den Gaal und dereiteten die Aufmerssamteit der fleinen und großen Teilnehmer auf die Borgänge vor. die sich dort abspresen lollten. Den größten Erfolg des Abends batte wohl Fil. Annn da nn em ald mit Mänchenerasäblungen und dumorgewürzten Korträgen. Sie fand den richtigen Lom, der die Aufmerssamseit unrubiger Kindergemüter auf das Erzählte konzentriert und wußte in Spracke und Ausdruck genügend zu erschaffen. Miel deiterkeit und indelnden damfbare Beachtung zu verschaffen. Biel deiterkeit und indelnden Beisfall wechte die Erzählung fleiner Scherze und fröhlicher Beodachtungen fludlicher Bantasse. Nach Duettvorträgen den Dammen Mart Gare is und Aima Krie ester ging dann die Aufführung des Märchenhiels. Der Mossum und hehre der Dammen Kart Gare is und Kinna Krie este est geswungenen von Kindern und gestellein von sich des nachtseller von Bennn Rosenstrauch in Frankfurt a. M. aufgeführt wurde. Die kleinen Dersteller, der den mit ihren ung geswungenen Bewegungen namentlich in den Reigen, die dem Grief keinner Eigenart gaden. Ein gemeinfames Weitenachteile mit Orgesbegleitung bildete den Abschliche der Feienart gaden. Ein gemeinfames Weitenachteile mit Orgesbegleitung bildete den Abschließ den Feier, der den meisten der Teilnehmer etwas unvordereitet gekommen läten.

— Die städtische Oberrealichule beging Donnerstage und Freitsgagen Beet da ven der ho ven s 150. Geburt ist au mit

gekommen schien.

— Die städtische Oberrealschule beging Donnerstage und Freitagabend Beethovens 150. Geburtstag mit einer würdigen Keier, die weit über den Rabmen einer ges möhnlichen Schulveraustaltung binausging. Die Schüler gaben ihr Bestes ber, den Abend zu einem Erlebnis zu machen: nicht nur in den Chören, die der Gesanglehrer Sert. Wit zu es leitete, londern sie boten eine Reibe leschständigen Lesstungen. So in den Darbietungen ibres Orchesters, das das Abagio der Pathöstique weich und grazios und die "Egmont-Ouvertüre" mit seurzgem Schwung wiedergab. Tücktiges Können bewiesen auch die beiden Einzelvorträge

Komponisten im Saule anwesend wußte, so sehlte es nicht an Beitall und immer erneuten Servorrufen, denen Bert Sans Pf is n'er denn auch sum Schluß wiederholt Folge leisten mußte.

O. D.

Elektrische

Rauchverzehrer

977k. 135, - bis 800.-Reizende Neuheilen, in allen Farben und Formen.

tttå:

oll

in

non

am:

gen or-

ten

ob urs

Dr. M. Albersheim

Parfümerien u. Coilette-Gegenstände. Wilhelmstr. 38. Wiesbaden. Fernspr. 3007. Dersand gegen Machahme. K169

Billiger und einfacher als bei der Post. Volle Garantie. Adreskarten hierzu erhaltlich bei H. Gleß, Buchhandl., (neben der Hauptpost).

Normal-Stück 28 Mk.

Verkauf von 9-12 u. 2-4 Meyer, Rüdesheimer Str. 9 Souterrain.

Kalletien, feuer-u. diebesfichere Mand-Geldfdränke.

kleine und große, zum Selbsteinmauern, wieder eingetroffen.

Kallenidirank-fabrikniederlage

Bender, Moritzstr. 28.

Hoks X

Reiner Rot's follte nur bei ftrengfter Mengen über ben Binter reichen.

Bit liefern von unferen Sagern jebe Mence ta Oldenburger Brenntorf, Qualitätstvare, troffen, von hober Seigltaft, git billigften Breifen und fteben mit versonlichem Angebot und fachmannifder Beratung gerne

Unfer ichwerer Torf ift auch ein voll-weriger Brennstoff für Serd und Ofen.

Ulrich, Müller & Bolz

Lohlengroßhanblung (Abteilung Rleinvertauf) Biro: Mainger Strafe 38a. Gernfprecher 294.



Eiskühlräume

gemauert und zerlegbar mit Kork-u.Wandplatten baut in jeder Größe Deutschlands ältestes Spezialgeschäft

Heinrich DippelSohn Biebrich, Rathausstr. 74

= nur für Wiederverkäufer. === Verkauf zu Original-Fabrikpreisen.

Ausstellung Rüdesheimer Str. 21 Columbus-Vertrieb. Telephon 886.

Laiden ampen, Satterien, generjenge, manertlingen, Rabun-Rabein billig. Bind, Goethefte. 2. Rein Laben,



Kunsthandlung

Gaunusstraße 18 empfiehlt zu Weihnachten in großer Auswahl:

Radierungen erster Künstler Kunstolätter lose und gerahmt. Gemälde Photographie-Rahmen in jeder Preislage Opale Goldrahmen in allen Größen. 1814

Cosichismassage Jacobi
Kasiner & Jacobi Sehönheits pflege Tel. 5959 Taunusstraße 4 Wilhelmstraße 56 (Hotel Nassau) Kransplatz (Hotel Rose)

Langgasse 35

Edke Bärenstraße.

Ersfklassiges Spezialhaus für vornehme Damenkonfektion.

> Außerordenflich billige Einkaufsgelegenheif für

Weihnachistest

Beachfen Sie unsere 6 Schaufensier Prüfen Sie unsere Preiswürdigkeit.

PFAFF.

Nähmaschinen

erstklassig in Güte und Ausstattung empfiehlt

Alleinvertreter: Carl Kreidel

Markisfraße 10 (Hotel "Grüner Wald") gegenüber dem Rathaus. Tel. 2766.

scht Silber 800 % gest. Kollier mit feinsten Iris-Orient-Peri-Trogfen in allen Größen, solange Vorrat. Juwellare und Wiederverkäufer hohen Rabatt,

Perifabrikation Yorkstr. 9,

Dassibst wer'en alle Perireparaturen billigst ausgef.

Trinkservice, einfach und geschliften. Liökrservice. Bowten in Kristall und Steinzeug. Kaffeeservice. EGservice. Obst- u. Zuckerkörbe, ver-sibert. Tortenplatten. Tabletts in Heiz, Glas usw. Brot u. Gebäckkasten in reicher Auswahl.

SUDKAUFHAUS

Ecke Moritz- und Gerichtstraße.

Billigate Preise! Größte Auswahl!

M. O. Gruhl 11 Kirdigasse 11

Toilette-Seife Toilette-Artikel Parfüms

von ersien Firmen in allen Preislagen empfiehlt

Gustav Erkel

Seifenfabrik, Langgasse 17.

Rociften- und Holzwolleverlau

gu mäßigen Breifen. Borausbezahlung: Markkraße 6, Zimmer 11, von 10—12 Uhr. Abholung: Reues Museum, Eingang Kheinstraße, 1. Hof, Montigs von 9—11 Uhr.

Beratungsftelle für Gasverwertung, Martiftrage 16. F203

Spetulanus

Schofolade 100 Tafel

90t. 5.75.

E. Biehmeier, Rauenthaler Etrake 9.

Spetulatius 1/2 Pfd. Mt. 5.—

(Griejella-Artsblume)

1/2 Pfd. Wit. 2.—

Schotoladen

zartichmelzend, mit vollentwideltem Rafao-Aroma, (deutsches Erzeugnis) 50 gr. Tafel Mt. 3.50 . 6.50 100

1/1 Patet Dit. 6.40 außerdem alle anderen

Badartifel billigit.

Berfaufsstellen in allen Stabtteilen.

Michelle Contraction of the Cont

STREET TONDERSTOR

Saal

Café Balded Maritrage, Telephon 3954

Werkstatt

Lagerraum

fl. Häuschen

auch außerhalb ber Stadt ipfort su mieten gelucht. Dij. u. D. 804 Tagbl. Bl.

Auto-Garage

geldholien, für 2-Sitter, Röbe Derrngartenitt, lot, so mielen gelucht. Offi, mit Breisangabe unter B. 882 an den Lagbl... Ferlag,

10 000 Mt.

Wer ilbernimmt fillen Gefellicaftsanteil an gut

Geiellichaftsanteil an gutgebendem Fahr- und
Motorrad - Unternehmen
in Mainz? Sechsfache
Sicketheit und dunttliche Klidsablungen find garantiert. Dif. u. D. 804 an den Logi. u. D. 804 an den Logi. u. d. 804 an den Logi. u. d. Bläbe tucht. Bertreter gel. jüt tuchturrensl. erthi. Reuheit: Shaufenster-Blatat-Druderei! Gans neu Keine Stemnel! Blend Blafate u. Breisschilder im Ru vom Lehrling se-brudt! Ladichtit veraltei 2500 Mf. errorbeil. Rad. Fradrif Lödige. Celle.

Fachtundiger

Sägemüller

filr Bauhols - Areisidae sum josottigen Gintrift aciucht. Kalle u. Co., A.G. Biebrich a. Ah.

Diejenige Dame
mit il. Gebiebler, bunfel
getleidet, welche am Greitan abend, den 17. d. fun
turr 7 Uhr, Wilhelmitz, u.
dann Rheinstr. (Poltjette)
tassierte, wird um Adress
achteten, um ihr den dan
berlor. Gegenstand gusbändigen au tönnen, uns
u. D. 883 an den Tagble
Rerlag.

Städt. Berfauf

Pauelen u. Seberlein. Auf bem Mege Emier Straße bis Schwalbacher Sof ein

Dof ein brauber Belg verl. Der ehrt. Kinder wird aeheten, dent, gegen 50 Mt. Belobn, absugeb, hei Onel Sociaalie 40.5 Gold. Boranon verl. Monus, ante Bel. Kanellysittake 70. Ghill eibild verlotel.

Sofort chaug, gegen eut:

100 Mt. Belohnung

dem Wiederbringer mein raubh. Gog-Terrierbundin tweiß mit ichwars. Abel beibitraße 23.

Dobermann . Rüde

a. d. Namen "Sans" bör. Sonntag abend entlaufen Wiederbr. gute Belobn Groich, Emier Straße 4

State or William P. Street State State State

1919er Dürkhe mer (rot) 1/, Fl. Mk. 12.-19 9er Ingelheimer (weiß) 1/1 Fl. Mk. 13.-1918 r Frz. Weißwein Justberger Montagne-

Auslese
1/1, Fl. Mk. 13.50
1918er Bordeaux St. Emilion

1/1 Fl. Mk. 14.ohne Steuer u. Flasche, bei Mehrabnahme billiger.

A. Kriessing

Albrechtstraße 3. Telephon 1750.

Sie taufen Hotelette

Frifanbelten von Gifch tagl. fr fa gebaden in vorzug . Dualt at, fowie 'amtliche der na en, feinfte Beringe, Sifdfonjerven in grafer Andwah niw. niw.

Täglich Bufuhren von frifden Geefifchen. Rlein, Dobbeim. Str. 53, Fridels Fifchalle.

Marzipan

agl, frisch - eig. Fabr. Echte Nürnberger Lebkuchen. "Zum sus.Onkel"Kirchg.44.

Emp fihle : hammellungenBid. 10. Ropfe . . . Bfd. 4.

Mekgerei Bill Scharnhorititrage 7.

Kernseije Toilettenseife Seifenpulner Schmierseife Herzen Wasdartikel Putzarlikel Bürstenmaren

in bekannt guter Qualifiat. 1345

Fritz Meyer

Seifengeschäft

Nerostraße 15. Telephon 211.

In Leinölkiti, tein per Ztr. Mk. 260,-In Fußbodenöl hell, geruchfrei, kg 16 .-Ia Fußbodenlack p r kg Mk. 20.-

In Parkettwachs per +g Mk. 14 .--Farben-, Oel- u. Fettindus rie Nassov a

Squarnhorststraße 24. Tel. 3749. Beste u. billigste Bezugs-quelle f. Wie erver kaufer. Eizene Fabrikation.



Klavierslühie

billig t. Panohaus Schmitz.

Andrewser. 35 General Greek Gr



erschienen.

Für verwöhnte Naucher empfehlen wir unsere

Niederlage der

Elite Marke

Maldorf - Astoria - Zigaretten

Wilhelmstraße 60.

Telephon 3853.

gr. Answahl, solide Fabr.

zu Fabrikpreisen. Bender, Roonstraße 15, Part.

Gelegenbeitofaul!
Reniabrofarien. eg 2000 Stud mit Auperis, fort., reiswer: su verf. Kleine Kirchaelle J. 8 techts. Bu vertaufen 2 itarte

Läufer - Schweine bei Richciort, Wieshaben, Kaffee Orient, U. d. Cich. Telephon 860.

But ethaltene samen her billig au verf: eine fib. D. Armbanduhr ein bunfles Koftilm. Schlafted 2 Kiulenröde, I Umbanch ein bung, olles ialt neu wie noch a. verichieb. Sachen. Friedmann. Göbenftr. 19. Mittelbau 2 lints.

Weihnachts-Geschente! Al., guigeb, Regulator, Tuppe u. Bertchen, etl. Bilder, auch in Del. getr. Schube u. Sticrel. Beder, Roonlitate 6, 2.

Belge

Belge
Berich: mod. Pelskragen,
Rerzirngen, Kind. Carnistur billig au werk.
Elbert,
Balramstraße 23. 1. St.
Salen Peligaratiur
an verk. Reihzeug gegen
vernidelte Schlittschuse
au tauschen Rab. Portier
Linfe hotel Taunus.
Gelegenheitschuf!
Secha Peliweiten i Autofahrer billig absugeben.
Berliner Sans.
Bismarkring 2.
Barmer Uliker
für itarte Dame, reis.
Etricki. ven, für i. M.,
Belsbarett, Geaf. w. lein.
Krag., 47 em. Steinbank,
wie nen, billig. Scheibe,
Mallmubsstraße 13.

Realinge Beilmachts Geichente!
Reinwollene dunkelblane

Reinwollene buntelblane Stoffe für Anguge und Koltume geeignet, unberft

Gelegenheit! Bl. u. Ichw. Ansline, Ropen, Pgletot, Schube, Arbeiter-Stiefel, all. sehr aut erh., bissig zu vert. Echiffer. Wagemannitroke 13.

Echt. Leber-Schulrangen, neu, bill. s. pf. Geeroben-ftrage 8. Schubmacherlad

Gr. sch. Buch nb. Chinafelds., viel. II u. div. dinel. Aleinfunft-iechen bill. a. vt. Schröder Bheingauer Strake 5. S.

n ichwarz, erftflassiges Instrument (Briebensw.) ieht zum Bertauf Austionsians Idaer, Wellrinstraße 32.

Riano

autes Inftrument, 311 pt. School. Jahnftr. 34. 1.

Für Brantleute
ober Ansländer.
Bollt. 3-3im.-Austatt.
m. Auche. 4 Betten, Borbang.. Getuch, gebraucht.
lofort au pert. Nah. Parlweg 12. bei Lang.

2 Speifezimmer cic. taftanienbraun aeb. Brachftiid. 10m. 2 herper-simmer. bochaparte Mod., Alle brarn. billin. Rojen-franz. Blüderplad 3.

Billiger Möbelverfauf au Weihnachten!

Bert. bis Beibn. Schlaf. Wohn;im. u. Küchen Einrichtungen. Salon. sowie
iegl. Einzelmöbel. Betten
mit Einl. usw. usw. su
bedent. berabgel. Breisen.
Empf. ierner gut erbalt.
nußb. vogl. Kleinmöbel a.
Art zu Weihn. Geld. sowie Kinderbauf. Tijch.
Schulbanf u. Kinderlpiellachen. sil. Betichen mit
fomps. Einl. usw. Mäbellager u. Gelegenh. Käufe
Granbner Udlerstr. 3. Im
Kail Kr. Bad. Tel 3346

Schlaistm. Wobnzim., Kinderseinz., Kindersein., Küchen Einz., Bertifo, Aletderschrändte, Flurtoil., Trum-Spiegel. Diwan, Sofa. 3 Sellel., 2 egale u. eina. Betten, Diol. Schreibtisch. Kom., Mähtisch u. andere Tische billig au vert. Beilfrein, Sedanplas 5.

Uccasion! A vendre salle à manger.

un trumeau magnifique, garnifure de salon, fauteuils, I sofa en velour. le tout à bon marché. Léos Correzzola, Rudes-heimer Str. 33, Wiesbaden.

Kalt neu, Chnifelongue, weiß, Kinderbett, Spiegel m. Trum. eil. Bett mit Matr., Stüble, Tilch, Boichfonl., Burpen Küche, Keftung, ar. Bupoe, Klarierstuhl, Schreibiest, all. b. Schmab, Drudenstr. 7

Ebnifelongue billig gu vert. bei Bindel, Steingalle 31. Sth. Bart.

Mahagoni-Büfett.
Mahagoni-Büfett.
Sorren - Schreibrisch und
Bischerichränfe. Chailel.
Cell. Stüble. Sofa. runde
u edige Tische. Bilber,
Mandbeh. Silberichränfe.
henze. Abgliftrasse 7.

Rüchen-Einricht. natur-lafiert, Rückenschr. Lifo, 2 Stüble, 1300 Mt. Reienfranz. 3 Blücherplat 3.

Anden-Gintigfung

Runen-Clutio and
550 Mt., Diamo 600. Sola
m. 2 Seij. 680, Sola 500,
Baichtoni. m. w. Marm.,
450 u. 280 Mt., Betr mit
Sprungr. u. Keil 250 Mt.,
Metallbeit mit Iteilia.
Mair. 220, vol. Nachttich
35 Mt., 3-Geige mit K.
220 Vif., Iither 80, große
Gelenkrunde mit Bagen
für 140 Mf. au verf.
Solland. Sedanitr. 5,
Gede. Kück, neu ladiert,
ovaler Inch verf. Hamet,
Meichitraße 20, Sib. 2.
Rauchtliche., Schreibeng

Ein Dipl. Schreibtifd. mali. Eich., nicht furniert, i Ottomane., neu, gut gegrbeitet, zu verl. Ding Seerobenstraße 11. h. 1. Ausb. Nahrich. Eefreter, D. Spritte, filb. D. Albr. ar. Schlitten. f. Gelvann. a Franso. 31. Spgliche. Granbnee. Rheino Str. 15

Spielfachen

foit geichentt: Buppen Buppensim, Pierdeitall : Bettchen, Kordmöbel re. Noonlie, 6, 2 I. Beder, Moonite, 6 2 L. Beder,
Ed. gr. Buppenbett
mit Ind. 1 II. B. Küche,
2 fünttl. Balmen, 1 gede.
Meingmalchine u. einige
Bilder, gr. u. fl. zu
uertaufen Schiersteiner
Straße 36, 1. St.
Buppen-Sportwagen,
2 B. Schlittschube, a. b.
Menand, Lothe, Str. 28.
Eleftrische Eisenbahn
nebit Schienen, Friedenss
ware, zu perfaufen
Barznittaße 1.

Miles neu: 2 Dampfsmaich, m. 9Kod., 1 Motor, 1 B. Mollchuhe, 1 Ball (Gummi), 1 Biolintaigen, 1 Uhranhanger, 1 B. Kn., Stickel (37—38), 1 Armbanduhr zu verf. Weber, Göbenitrake 29 3.

Seigluft-Motor m. Spirituspergaler, 1 B. Ghaftenliiefel (43) bill. 3. pt. E. Geibel, Lothringer Strake, 32. Aufg. Us. 3.

Rino

3immer : Apparat, eleftr. Beleucht, Bilbar, 1.15 × 1.50, flare, icharfe Bilber, 250 m Bilm, aleichseitig als Laf, mag, su verwend. Off, u. B. 884 Tagbl. BI. Gr. iconer Bferbeitall mit Bib., bill. au vert. Dambachtal 5, 1.

Sahrrad mit Lorpedo u fol reuer Bereifung an vertoufen. Cauer u. Ebriften. Babrhofftr. 16, Gebr., aut erhaltene

Fahrräder mit Bereifung Silligft. Bh Edmidt, Mechan., Gneijenauftraße 1.

Roltsme geeignet, außerst bager II. Gelegen Raufe Reichlitage 20. Sib. 2.
Meiller. Manchtilch. Schreibzeng ichone Eilenard. Reichlitage 15. Laben

S.-Mantel f. ar. Bis.
I. Flavorcoat.
D. Bussteies (41) zu ve.
D. Billis zu vert. Seolmann, persent vert. Rrieger.
D. Troit. Grabenur 14. L.
Michelsberg 7.

Ofen sehr billig tu verkanfen. H. Rinke, Nerosta, 39. Kompl, eleftr, Sicherh. Leitung für Stall vert. Georg Solzel, Göben-frage 32, 3 L. 12—2.

Wagemannstr. 13, 2 Brittanten, Goto, Mingr, 3 3ahngebiffe de Bruchgolb, Ahren Gilb. Gegenftande, Rieibet, Bafche und Mobel. R. Schiffer.

Schaften-Stiefel Ichnirichuse, neue u. go-tragene. fauft u. sobli guig beite Saiel. Franten-

Celo- und Bettwäiche geg, gute Besati'ung por Briv au t. gei, Klausner, Beilitz. 20. Iel, 6085. Kaure jeden Botten

Deabetten, Riffen, Wäsche, Gardinen, Militär- n. Zivil-Aleieer gller Art und sable bobe Breife. D. Sinper, Rieblistraße 11. g. Lei, 4878. Piano

bis 4000 Mt. Kaffe gef. E. Wenrel Ab. Sichbach. Kreis Friedberg. F200e

Zu kaufen gesucht: Einbau-Flügel

mit Pianola, Phonola oder Mignon für aus-wärtig. Reflektanten Angeb. erb. (Fantasie-preis ausgeschl.) an

H. Schütten, Wilhelmstr. 16.

~~~~~

# Mandol. Git. Lauten. 3ithern. Holinen. lowic onse Musit-Init. I. Sethel. 3abnit. 34 Iel. 3263. Clea. Chiassimmer u. cine Dielen Garnitur su fauten 3el. Ott. mit Breis n. nab. Unpaben u. Q. 863 Taabi. Berlag. 50he Bezahlung! 3 Waggons Möbel

Ich fuche gebr. Möbel für aufs Land zu fauten, ganze Einrichtungen und Einzelftude, wie Küchen.
Aleiderchiränfe, Kom., Konfolen, Sviegel, Uhren, Tilde, Stühle, Bertilos, Kanavees, Chailelongues, Geliel volltänd. Betten u. Betteile. Matasen, fredercheiten, Tevv. Kachtilche, Trumeaus, ferner Schlaft, Es. Berren-Jim., mehr. Kalienlicht, Klaviere Ghualbacher Str. 33, 1 r. Telephon 3129.

Aleidericht, Küchenicht, Bert., Bett., Tilch, Stüble zu Laufen gefundt. Bilder, Mödlirtake 1. 1.

Städt. Verlauf
Echwalbacher Str.
Deri. w den hat in städt. Berfauf mitnahm, iit v. Berf. erfannt u. m. aedeten, denielden dont wieder absugeven.

Am Donnerstag abend eine sidderne damperalhe verloren von Markistant is Rifolasitrahe u. swrind. Shougeden seg Bel. Rämerbern 16. Bart.
Echw. Camis-Beutel mit Bortem., Schlissel um. Breitag abend verl. Gegen gute Bel. ads. Realcomn.
Orwienste b. Bedell.
Abbunden gelommen sandwagen, Samst ab.
In Koulbrunnenste.
Dete Armer Regn.
Det ich e. Krimer Regn.
Dat ich gelieh, G. 100 Mt.
Bel. ads. Luisenste, 6. bei Louisen u. Heber Em.

Rord-Reparaturen
jowie alle Reuanfertig, merben aut besorgt, Korbflechterei Dito Behmann, Mauergaste 12, fein Lab.

Belze, Umarbeitung,
Tenansertia, m. jachen.

Venanfertia, w. fachgem. ichnell angel. Mäß. Br. Wanaer. Oranienlitake II. 3 ffa. Velle (auch Kanin u. Dasen) gerbt dern. Schwalbacher Strake 38

3um haarwaiden

f. ins Saus mit elettr. Troden wb., Ond Monit. Seffmann Jabnitr. 36.

eine lange

Berloren

Brillant-Radel mit Rubin am Ende der Radel auf bett Bege Bart Sotel - Raffee Lehmonn.

Bilbelmitraße. Abzugeben gegen 1000 Mt. Belohnung

Bortier Raffauer Sof.

Der sehnlichste Weihnachtswunsch jeder praktischen Hausfrau ist ein

Merlin"-Reformküchentisch mit Kochkiste, Bügel- und Armelbrett und Hacktisch. Preis des neuen Modells 850.— mit sehweren Aluminium-Koch- 1050.— Mistentöpfen ... Mk, 1050.— Allesnverkauf: 1469

Schellenberg's Küchenmöbelhaus 48, Friedrichstr. 48, nahe Beseplatz.



ed

m

len

Stabi Plucht. L.BL

ge Siter.

tillen

gut-und bwen stame tliche

aran-

Bläte int Rem

neul lend rilber a so ritet! Tab.

er

r

Co.

th.

me

futa treis treis treis treis bort

gbl

uf

2

im abm,

Dot!

end Libr

Bel

mit nim. jegen mn.

mber egen uges.

Bel.

EM. ant:

1119

nein nain Idei

üde

Detti

4511.

I

in echtem Rindleder und Gobelin zu außerst günstigen Preisen. Fabrik feiner Sitzmöbel Berg&Co., Bismarckring 19.

(Deutsches Erzeugnis)

in Friedensqualität wieder eingetroffen. Preis pro Doppelstück Mk. 7.50.

Echt zu haben bei: Babn'of-Drogerie, Babn'hofstrasse 12. Central-Drog rie, Fiedrichstrasse 16. Drogerie Kneipp, Mühlgasse 17. Drogerie Krab, Wellritzstrasse 27. Drogerie Macheubeimer, Bismarckring 1, Schloss-Drogerie Siebert, Marktstrasse 9.

ostet für Pakete von 250 Mk. Wert 1 .- Mk. 1.25 . m 500 750 1000 .

2.50 " usw. Kein Versiegeln netwendig — volle Deckung.

Versicherungsbüro Adolfsallee A folfsallee 28 — Frbr. v. Massenback — Fernspr. 882. Martin and Salar and Company of the Company of the

Adolfstraße 1.

Stadt- und Fern-Umzüge Spedition — Lagerung Verpackung, Versicherung An-u. Abfuhr von Waggons

Schweres Lastfuhrwerk 1138

### monomina a anticomina communica. !Großer Preissturz!

in Bollmild (fondenf. u. fteril.) beste Marten (feine 2dn.ide) III. 10.00 1. 10.25

Gg. Hansel, 3 Safneraffe 3.

Frisch eingetroffen:

Kond. gezuckerte Vollmilch, steril. Voll-Rahm, Butter in Dosen à 4 Pfd., reines Schweineschmalz

in 50-Pfd.-Kübein

Pflaumen-Konfitür

(in Kübeln u. Eimern).

holländ, dicker Honigkuchen.

Verkauf nur an Wiederverkäufer.

# Walter Dittmann,

Inh .: Carl Dittmann,

nur Adelheidstrasse 10.

Telephon 494,



verbilligt die Fahrt auf der Straßenbahn um die Hälfte und ist bel Einkäufen in offenen Geschäften aller Branchen zu haben. Geschäftsleute bekommen die Blocks in der Reklame- und Sparfix-Zentrale, Große Burgstraße 10, 2, von 11-1 und 3-5 Uhr.



F177 Großer Gelegenheits-Kauf in Aluminium - Kochgeschirren! 🕈 Komplette Sätze zu sechs Töpfen 💠

Größe 16 bis 26 von Mk. 215.- an

Nur geschnittene unberdierte Ware. Jedes Stück ist "Bein Aluminium" gestempelt. Wasserkessel, Durchschilige, Kasseroll n in nur besten Quali liten zu billigsten Preisen.

> Aite Kolonnado 29 gegenüber dem Staatstheater. <del>\*\*\*\*\*\*</del>

Schirme, Spazieritöde Neubesiehen, Reparaturen Bullen, Mauergalle 14. 1 la weiße Rüben

modern, grosse Auswahl, billigste Preise, and

Flack jetrt: Luisenstr. 25, gegenüb.

# **Um** meiner Kundschaft

eine besonders

# Kaufgelegenheit

zu bieten, habe ich mich entschlossen, ca. 5000 Präsent-Dosen

zum Preise von

abzugeben. Der Verkauf beginnt sofort in meinen sämtlichen 21 Verkaufstellen so lange Vorrat reicht.

Inhaber: Gustav Reckermann.

Geldschränke - Einmauerschränke. - Erkerausbauten.

- Kohlen- und Speisen-Aufzüge. -- Herd- und Ofen-Reparaturen. -- Autogene Schweißerei. -

Rolladen-Reparaturen. –
— Schutz- u. Sieherheitsvorrichtungen für Erker, Fenster, Türen. – - Diebessichere Kolladensicherungen -sowie alle in das Fach einschlagenden Neu-arbeiten und Reparaturen. 1309

Telephon 3443.

Jacob Cramer, Schlosserei,

Stiftstrasse 24.

mit unerreichter Brenudauer 1422 Flack, luisenst. [jett] 25, gegenüber

Goone Weignnotsapfel

Bfund pon 140 cu. Sobn, Kloftermühle (Korbe mitbringen.)

Von Mk. an

Naturhaar-

6 Michelsberg 6.

Drogerie Machenkelmer Ecko Bismarck-Ring

und Detzheimer Straß

Sarglager

Friedrich Birnbaum

Schreinermeister

Oranierstrasse 34. Telephon 3841.

Erd- und Feuer-

bestattung. Lieferant des Vereins

für Feuerbestattung.

von a. nach auswärts.

Schwarze Meider

Schwarze Blujen

Schwarze Wicke

· Trauer-Site ·

Trauer-Schleier

Trauer - Stoffe nou ber ein ja finen bisque elaganteften linsfihrung.

Lieferung 1884

Schlittschuhe Relischuhe Radalschlitten Werkzeunkasten Laubsänekasten Christhaumständer

in großer Auswahl and zu vorteilhaften Preisen.

Telephon 213. Kirchgasse 47.

Mob. Briefpapiere.
Bersament-Bapiere.
Butterwoot-Bapiere.
Schrand u. Baspapiere.
Rrews n. Einwidelpapiere.
Buntslas- u. Aloj. Bapiere
Bellvappe, Kart., Kordel

Carl J. Lang, Bleichte 25, CaeBalramite

Baddaus Spiegel Aranylay 10. 1616 Sigene Thermalauelle. Groß, luft. Babchand. 10 Bäber Bit, 15.— einichtischlich Trinffur und Singel-Rüheraum.

# Weinbrand

Verschaltt 38°/. Weingeist 1/ Fl. 43.—, 1/, Fl. 22.50 & Versebnitt 39%, Weing.
1/, Fl. 45.—, 1/, Fl. 23.50 & Weinbrand 38% Weing. Weinsrand 36 % Weing.

1/, Fl. 48.—, 1/6 Fl. 25.— K.

\*\*\*Weinbr. I. 41 % Weing.

1/, Fl. 52.—, 1/5 Fl. 27.— K.

Edel-Weinbr. 33 % Weing.

1/, Fl. 55.—, 1/6 Fl. 28.50 .K

Prz. Cegune, 40—45 % Wg.

1/, Fl. 55.— und 70.— K.

Asbach, Scharlachberg,
Leoni.

Proceedings of Likore.

Rum Arrak Liköre,

Schnäpse in hochwest. Qualitat mindest. 38%, Weingeist. Alles einschl. Fl. v. Steuer.

Weine. 1602 A. Kriessing

Albrechistr. 3, 161.1/50.

profewert in ber Drogerie Magenheimer, Ede Bismarering u. Dogheimer Etr.



in großer Auswahl zu billigaten Freisen

HERM. RUMP

Moritzstraße 7. 1488 Ersatztelle :: Reparaturen.

L. Spezial-Schleiferei ra- Rasierklingen

Preis p. Dtzd. 3 Mark. Garantie f. jed. Klinge. Lieferg. innerh. 26 Std. 13 Wellritzstraße 13

## Prima Torfbritetts

Brima Rheinifde Robbrauntoblen, Brima Brennhols f. Bentralheigung u. Dfenheigung bietet preiswert an

Wilhelm Fischer, Rohlenhandlung Friedrichftr. 29. Gernipreder 291 u. 3030.

Restposten

beite überi. Rauditabate empi als Weihnuchts-acidient ipotibillia Bieifier. Vorlite, 16.

Christbaume

größte Musmahl, billine Deterationsbaume, Ded-reiler. Echillerplat, Ede Reiebrichftraße.

Weihnachte-Weichent. Reinrassiger Dadel

Inmelier Beine. Bellrigurage 4

Grabdenkmal- und Friedhofskunst

Wiesbaden

Am Samstag morgen verichieb ploslid, und unemariet mein lieber Mann, unfor guter Beter, Gobn, Schwiegeriohn, Bruder und Edwager

Ernst Araus.

Um fille Teilnahme bitten Die trauernben Sinterbliebenen : Johannette Araus, geb. Dermann unb Rinder.

Wiesbaben (Bellrifftr. 13), 18. Dcg. 1920. Die Beerbigung findet Mittinoch, 31/4 Uhr, auf bem Gubfriebhaf ftatt.

## Danksagung.

Gur bie vielen Beweife herglicher Teilnahme und bie überaus gahlreichen Blumenipenben bei bem ichmeren Berlufte meiner innigitgeliebten Frau, treuforgenden Mutter, Tomter, Schwiegertochter. Schweiter, Schwagerin unb Taute, fagen wir allen auf biefem Bege berglichen Dant; besonders herrn Pfarrer D. Schloffer für feine troftreichen Worte.

Im Namen ber frauernben Sinterbliebenen: Albert Zimmer und Rind.

Biesbaben, ben. 18. Degember 1920.

Dankjagung.

Milen, bie an bem Dabinicheibeit meiner lieben, unbergeftlichen Frau, nnfrer guten Mitter fo innigen Anteil nahmen, fogen wir auf biefem Bege unfren herglichten Dant.

Beter Joi. Saas, 11. Rinder.

Milen beneu, Die fo innigen Anteil an dem uns jo ichwer betroffenen Berlufte unfres lieben Rinbes nahmen, es gur legten Rube geleifeten und fein Grab fo icon mit Blumen fcmudten, herglichen Dant.

23. Schröber u. Frau. Johanna, geb. Lint.

Biesbaden, Bellribftr. 55.

## THE PROPERTY OF THE PARTY OF TH Kauft Deutsche Fein-Seifen

Meine Qualitatsmarken:



ecina Seite Kölnisch Wasser-Seife Blumen-Seife

Lecina Rasier Seife

sind in der bekannten Güle wieder erhältlich

Verweigert minderwertige Auslandsware. & Verlangt deutsche Qualitäts-Marken.

Terd Mülhens - 1911 Slockengasse

Unterstützt die deutsche Arbeit

Statt Karten!

Die glückliche Geburt eines

strammen Stammhalters

zeigen hocherfreut an

Kepitan Otto Noack und Frau Mariechen, geb. Hornstadt.

Standesamt Biesbaden

Sterbefalle.

OF Editor

Lehe - Bromerhaven, den 17. Dezember 1920. Heinrichstraße 51.

Willi Lang Amalie Lang geb. Schreiner Vermählte.

18. Desember 1920.

n is. Dez: Invalide in, 75 J.; Lifelte Berry, 166 J.; C 16 J.: Badosendaner Peter Magner, 44 A.; Witter Citie Majing geb. Welter, 81 J.

Danksagung. Für die vielen Beweife berglicher Teilnahme und die gahlreichen Rrang- und Blumenipenben bei bem ichweren Berlufte meines lieben Mannes und tremorgenben Baters

Herrn Peter Wagner

jagen wir herzlichften Dant. Gang bejonbers allen benen, bie ibm bei beim ichmeren Unglud bie erfte Silfe leifteten, femie bem titt. Gefangverein "hilba" und allen Leibtragenben.

3m Ramen ber trauernden Sinterbliebenen : Frau Maria Wagner

nebit Rinbern.

Gleichzeitig gebe ich hiermit betannt, bag bas Geschäft meines verftorbenen Mannes von feinem Bruber in meinem Namen weitergeführt wird und werde ich fiets beftrebt fein, ber werten Rundichaft burch gute und reelle Urbeit gu bienen. Das meinem Mann erwiejene Bohlwollen bitte ich auf mich übertragen ju mollen.

Sochachtungevolt Grau Peter Wagner 2Bme. Frankenstraße 13.

Gott bem Allmachtigen gefiel es, meine liebe, bergensaute Frau, unfere brave Tochter, Conviegertochter, Convefier, Convagerin, Tante, Midite und Couline

am 16. be. Mits., infolge eines tudifchen Un-gladsfolles in Rieberlahnftem am Rhein, im blühenben Alter von 27 Jahren in ein besteres

Die tieftrauernben Sinterbliebenen :

Joseph Fiedler, Biesbaben Familie Beter Grigner, Bicebaben

Wiesbaben, ben 20. Januar 1920.

Die Beijehung findet am Dienstag, den 21. de. Red., nachmittags I', Uhr, auf dem Sädfriedhofe statt. Das seierliche Geelenamt findet morgens 8.30 Uhr in der Maria-Historiche part.

Adam Rhein, Darmftadt Abam Rhein, Botropp, Bestf. Jean Rhein, Darmstadt Karl Schabsdan, Berlin.





Metall-Särgen gu reellen Preifen. Gigene Leichen-Bagen und Rrangmagen. Lieferant bes Bereind für Fenerbeftatiung

Lieferont b. Beauten-

1561

enn sie frühzeitig "Köstrifzer Schwarzbier" trinken, das nach freiwilligen Mitteilungen hiesiger Wöchnerinnen die Milchabsonderung günstig beeinflußt.

Zu haben in allen durch Plakate kenntlich gemachten Verkaufsstellen und durch:

Dotzheimer Straße 28, Telephon 302, Herromühlgasse 7. 887. Herrnmühlgasse 7,

Die den Rauchern willkommensten

## Weihnachts-Geschenke

sind die Fabrikate der Firma

### WALTHER SEIDEL

Wilhelmstr. 56 Wiesbaden

Telephon 6594

Geschenk-Zigarren

Reichhaltige Auswahl in hochfeinen sowie billigen
auch in kleinen Kistchen zu 25, 10 und 5 Stück. Havana- und Manila-Importen :: Zigariilos :: Zigaretten :: Rauchtabake.



Wase Vorstenlanden-Decker, bes. Leistung. Das Eeste, was die Zigarrenfabrikation augenbl. herzustellen vermag zu Kisten v. 100 u. 50 St. per St. 1.20 .K

1605

SAAR-RIESLING



PEZIALFÜLLUNG

SEKTKELLEREI

· TRIER ·

Vornehmste Qualitäts-Schaumweine Alleinverfrieb: Krebs u. Schmidf, Trier.

8, 14, 18 Kar. Bill. Preise. Groß s Lager in Gold- und Siberwaren.

J. Hetzel, Goldschmied, Bismarckring 31. **₿**9€ 0@@@ 96@↓@**@**@@@@@@@



passende Weihnachtsgeschenke!

Besicht gung gerne gestattet. Drogerie u. Praparatorium Siebert, Marktstr sse 9.

Armb.-Uhren, in Gold, Siber u. Tula. Dand - Uhren, Standu rea und Wecker. Modern. Colliers, Armbander, Ringe, Alpacca-Besterke, in gros. Auswahi. Trauringe, 8, 14 und 18 Kar., moderne schwere Kugelfagen.

W. Sauerland,

Uhrmacher u. Juweller, Schulgasse 7.

0101010101010101010101010101010

Zum Konfekt- und Kuchenbacken brauchen Sie keine fri chen teuren Eier, wenn

# DK

reines naturliches Hühner-Ei

getrocknetem Zustande verwenden. In Packchen zu 80 Pfg. in allen einschlägigen Geschäften erhaltlich. — Grossniederlage: Claser & Co., Wiesbaden. - Tel. 746. -



Herrnstiefel, Rahmenarbelt, prima Boxkalf, alle Größen M 195 Damen- und Kinderst'efel,

alle Größen und Preislagen Braune Damenhalbschuhe #85 u. #95 Schwarze Halbschuhe mit

Lackkappe . . Prima Rindlederstiefel f. Kinder billigst Starke Arbeitsschuhe u. Halbschuhe für Männer und Frauen Fußbal stiefel - Fußbälle -

- Fußballblasen - Fußballpumpen -R. Schüßler, Bleichstr. 1 Kein | Laien |

### Das beste Weihnachts: Geichent

für berren ift und bleibt

Braientfiltden mit 5. 25, 50 Stild, von 5 Mt. an aufwärts. In Tabat, 100 Gr. 3.50 Mt. 7 Mt., auch in 16-Bid. Badungen. Biebervertäufer Conberveile.

Tabat- u. Bigarrenbandl., en gros, en betail, Bismardring 2. Tel. 5247.

O Tabai O rein u. Ueberiee, Bjund 16.— 18.— 20.— 22.50 Mart. 100-Gr. Bafete su 3.25, 3.60, 4.—, 4.50 Mt., Goldinan und Zigaretten

Sabat.

3igarren

oon 60 Bf. bis 1.40 Mr.

3inaretten, polf, p. 20 Hi

Rautabat Magnor & eftend. Bagnet, frage 22, 1



Bohnerwachs Fukbobenel, ftaubfrei, nur in prima Bare. 1479 Herm. Stenzel Schulgaffe 6.



"Mach' Dir das Leben recht bequem, Spar' Mühe, Zeit und Geld! Wichs' Deine Schuh' mit Effax-Crem, Dem besten Schuhputz der Welt"!

## Hochgesand & Ampt,

Seifen-, Fett- u. Chem. Fabrik, MAINZ.

Vertretung u. Lager:

Carl Kruse, Wiesbaden, Telephon 398L Zietenring 13.

Das schönste Weihnachtsgeschenk! Hohe Damenschuhe, la R .- Chevreau m. Lackkappe 138 .-Hohe Damenschuhe, la Rindhox . . . . . 150.-Halbschuhe in allen Größen von 100.- Mk. an. Herrenschuhe mit Lackkappen . . . . . 140.-Herrenschuhe in bester Ausführung . . . 150.— Kinderschuhe in al en Größen billigst. Nur Schwa bacher Straße 14, 1, Reinmann.

# Bienen-Honig

in bekannter Güte.

Practorius, Großlinker, Walkmühlstr. 44, Gt. s. Gefäße bitte mitzubringen.

Infolge neuer großer günstiger Einfäuse dirett am Geeplat, bin ich in der angenehmen Lage, den Preis für nordameritanisches, garantiert reines, blütenweißes

(Marte: Armour)

aut d das Pfd.

zu ermäßigen. Bei Abnahme von 50 Pfund im Rübel fostet das Pfund nur

Mt. 18.

21 Berfaufsitellen in allen Stadtteilen.



Hauptgeschäft: Grabenstr. 16

Telephon 778

Zweiggeschäfte:

Bleichstraße 26, Kirchgasse 7 förthstraße 24, Dotzbeimer Str. 53 Wörthstraße 24, Dotzbeimer Str Zietenring 5, Röderstraße 3.

Täplich frische Zufuhren!

Größte Auswahl!

Billigste Preise

Diese Woche große Zufuhren von:

Lebenden Bamberger Spiegelkarpfen garantiert reinschmeckend. Schleien, Hechte, Zander, Aeschen, Blaufelchen, Rheinsalm, Angelschellfische in allen Größen, Cabliau, Seelachs Schollen, Merlans, Steinbutt, Heilbutt, Seezungen, Rotzungen, Limandes, Makrelen.

Große Auswahl in allen Preislagen.

# (ohne Haut) in Remouladen-Sauce

# DelikateB-Heringe

in verschiedenen Saucen.

# Salm in Dosen, Hummer, Langusten, Nordsee-Krabben

in Gelee, Ostseeaal in Paradiessauce, Sardinen in Tomaten, Bratheringe in Gewürzsauce, Filet-Heringe in Sent. Appels Mayonnaise und Remouladensauce in ganzen und halben Gläsern.

Geräucherte Rheinaale, Lachs, Stör, Makrelen, Sprotten usw.

Bestellungen für Heiligen Abend und Felertage erbitte frühzeitig!

Prompter Versand!

Neue Vollheringe – Echte Matjesheringe – Sardellen!

und Wiederverkäufer

Brillanten, Platin, Zahngebisse, goldne Uhren, Silbergegenstände Kleidungsstücke, Wäsche, Möbel, kauft zu höchsten Preisen

nur 2. Schiffer, Kirchgasse 50, 2 gegenüber Kaufhaus Blumenthal. Telephon 4394. Eingang großes Tor.

Ludw. Heinemann Ww. Taunus-

Raufe su hohem Breis im Auftrage: 6 Schreib tifche, 2 Selretare, 3 Bufetts, 6 Divans u. Sofa, eins. Seffel, 5 Ausziehtische, 4 Rahtifche, 6 eif. Kinberbetten, 20 Rleiberichrante, 10 Trumeauipiegel, 10 Rachttische, Baschtische, Schlafzimm. u. Rücheneinricht., 50 Stühle m. Holze u. Robrith, 20 faub. Dedbetten, Riffen, eing. Beiten u. verich. n. v. Briv. gej. Fr. Beter, Bermannftr. 17, Tel. 2447.

### Altkubter kauft

Ph. Häuser

Bronzegießerei

Friedrichstraße 10. Telephon 1983.

Größere Bilderalaier fauft net

Tel. 6058. Sch. Still Tel. 6058.

Billderftr. 6, Mittelb. 1 r. Lager: Blitderftr. 3. Gett:, Wein:, Bordeaux:,

Burgunder: und Rognatio gu hochften Tagespreifen lauft an

Rlaidenhandlung Rlein, Roonftr. 4, Tel. 5173. Bestellungen werben punttiid abgeholt. Antauf und Lager : Bortitrage 7, bint. Sof.

Tuchtiger Kaufmann sucht sich an nachweislich gutem Unternehmen, Engrosgeschäft mit ca. 500 000 Mk zu beteiligen. Bedingung: Selbsttatigkeit muß gesichert sein. Anfragen erbittet J. Chr. Glücklich, Wilh-Imstraße 56.

mit anichließender 3.3immer-Wohnung, Mitte der Friedrichstadt Berlin, gegen gutgehendes Geschäft mit ober ohne Wohnung in Wiedbaden? Diferten erbeten unter R. 800 an ben Tagblatt-Berlag.

## Was schenke ich meiner Frau zu Weihnachten??

Einen Pelz, denn es wird kalt!



Kürschnerei und Pelzwaren.

Mälligo Preise, da kein Laden

Willkommene Weihnachts-Geschenke! eingetroffen: Jeppicne

Marktstr. 12, gegenüber dem Rathause. - Tel. 2256.

EBapfel Pfund 1.50. Lothringer Str. 27

Wir können auf Anruf sofort liefern:

Wan-Eta-Kakao in Dosen, billigst. Schokoladen,

50 und 100 Gramm, Creme und Fondant. 100-, 125-, 200- u. 250-Gr.-Tafeln beste Elsässer Schokolade.

Gefüllte Stangen, inländisch u. ausländisch. Pralinen. Dessert-Fondants.

Bonbons. Drages. Veilchen-Pastillen. Gummi-Schiffchen. Gebrannte Mandeln. Rahmkaramellen. Lebkuchen, Streifen und Gewürzplätzchen.

# Dittmann & Co.

Keks mit und ohne Schokolade.

Alleiniger Inhaber Paul Moser

Telephon 6120. Nikolasstrasse 7.

Anfragen von privater Seite wolle man unterlassen!

Das schönste Weihnachtsgeschenk!

Kristall-Garnituren (9 teilig)

Kristall-Zerstäuber Kristall-Schalen

Franz Schröder

Kirchgasse 29.

Fernruf 6205.

# Brillanten, Perlen, Smaragden

Bevor Sie Ihren Schmuck verkauf kommen Sie zu mir!

Ich kaufe sehr teuer

Brillanten etc., Schmuck Zahle mit jedem Geld.

Gaston Citrine,

Hetel Kaiser-Bad, Wilhelmstr. 48.

Zu erfragen beim Portier von 9-12 u. 2-

fowie antile Sachen zahle die höchsten Preise. Mexandre, Coulinstraße

# kauft zu hohen Preisen

Webergasse Zimmermann.

Jahngebiffe, Holybrandftifte, Blatin, Gold Stiberfagen. Gold und Gilberichmiebe .

IR. Chaffein, 56 obere Webergafic bi Sonntag, ben 19. Dezember von 2-6 Uhr go Schiffs - Nachrichten.

»Brabantis«. . 8. Dez. von Rio de Janeir 

Sijnlande in Amsterdam
Drechterlande 7. Dez von Montovia.
Gooflande 10. Dez von Las Palmas
Masslande 20. Nov. von Amsterdam
Delflands 12. Dez. von Amsterdam
Eennemerlande 3. Dez. von New-York,
Cotmarsume 11. Dez. von Santos
-Hilversume 4. Dez. von Rosario,

General-Agentur: Born & Schottenfel Wiesbaden, Hotel Nassauer Hof.

Nach New-York. Nächste Abfahr Holland - Amerika - Linie ab Rotte 21. 12. 1920 Dampfer «Ryndam». 4. 1. 1921 Dampfer dam». 14. 1. 1921 Dampfer »Nieuw Amsterdam». 20. Dampfer «Ryndam». 3. 2. 1921 Dampfer «Rotterdam».

Red Star-Linie ab Antwerpen 23. 12. 1920 Dampfer «Lapland», 30. 12. 1920 Dampfer «Rec 6. 1. 1921 Dampfer «Zeeland», 20. 1. 1921 Dampfer «Rec 27. 1. 1921 Dampfer «Lapland», 3. 2. 1921 Dampfer «P 10. 2. 1921 Dampfer »Zeeland».

White Star-Line ab South amptet 28. 1. 1921 Dampter Adriation 28. 2. 1921 Dampter Adriation 29. 2. 1921 Dampter Olympic White Star-Line ab Liverpeol

29. 12. 1930 Dumpfer "Celtio". S. 1. 1921 Dempfer "Meg. 19. 1. 1921 Dampfer "Cedrio".

American-Line ab Hambu 22. 13. 1920 Dampfer Manchuria". 5. 1. 1921 Dampfer golia". 2. 2. 1921 Dampfer Manchuria". General-Agentur: Born & Schottenfell Wiesbaden, Hotel Nassau auf Klavier und Bioline. Sethst die Gedächtnisrede datte ein Schüler übernommen: der Sekundaner Buch do Id wykkie aus des Meisters Leben all das berauszugreifen, was sich iungen Serzen unauslöchlich einvrägen muß. Frau Endienrat Dr. So 4 fa al irug das wunderwolle "Mignon" Lied seelenvoll und klangichön vor. Das Ereignis des Abends aber war das Theaterstück, das erste, an dem sich die Schule verlucht dat. Auch dier geradezu erstauntliche Leistungen. Der Beethoven des Primaners Würges vor allem, doch ehensowenig verrieten die anderen Sauvitrollen, das sie von Schülern dargestellt wurden. Und besondere Anerkennung erward sich der Primaner Ruppert, der aanz nach eigenen Sorhängen ein Echmudsächen von Bühne bervorzauberte. Mes in allem ein Abend, der ber Schule zur Ehre gereicht, den Großen Reipelt abnötigte und den Schülern unverzestlich bleiben wird.

Die Bochtiste darf nicht ruben. In einer gutgevalten Holswolle-Kochtiste nuß ieder Took in Zeitungsvarier gebüllt, und von einem fleinen runden Kisen bedeckt iein, das sich tief in das Loch hineinkömiegt. Das große vieredige Kisen, das 20 Zentimeter größer als die Kütenöffnung geschnitzen sein soll, muß rings auf der Holswolle ist ausliegen, damit awischen Kisen und Holswolfe fein Eindringen kalter Dock mörkken Kisen und Holswolfe fein Eindringen kalter guit möglich ist.

ichs

211

and!

otels

kauk

uck

d.

e,

elfe.

nd

se 25 3253,

am

Heinman Heinman Ausman Heinman Ausman Heinman Heinman

ntelly

beimer Tagblatt" nom 1. die 31 Dezember 1920, "Die Gegenrechnung" in Kinden vom 1. Dezember 1920 bis 28 Jelovar 1921 und auf unbestimmte Jeit der "Lahrer Hintende Bete", neuer hikarlicher Kalender für 1921,

Zeit ber "Lahrer Henbende Bete" neuer hikarilder Kalender für 1921.

— Freireligiste Gemeinde. Am Kittnech, den 22. Dezember, nachmettags plunftlich um 4 Uhr, wird die freireligiste Gemeinde in der Mäunermenhalle Platter Strohe ist ihre Welhnachtsbeier begeben, indem sie ihrer
Tagoch eine festiche Etunde rerkhafter. Tem Hausenverein, in dellen Könden die Verenstaltung liegt ist es durch freirellige Spenden möglich der Kindern eine liefene überraldung zu bereiten. So baden fich aber auf Miesbadener Künfterinnen in liebenswärdsigher Weise dereit erflärt, mit übere Können auch ihrerseite dazu beizutagen, das der uralte, ewig neue Wihnachtspauder seine Racht aussiden fann auf uniere Jagend und auf ele Groben, die herrlich vikliomen sind, festen sie mit den Kindern im Elonz der Lishierdaumen wieler zum Kinderweiten wollen.

Borberichte Aber Runft, Bortrage und Bermandtes.

Borberichte Aber Aunft, Borträge und Berwandtes.

\* Gischstheater. Die eithe Wiederfolung der Oper "Das Chrikesslein" indet Tienstag und zwar unter Leitung des Kangsalten (Ab. A) kalt. Die nächte Leiführung in ihr den I. Januar vergeleten. — Die nächten Siederdeungen des Weitgandissmäderas "König Bichtelmann" lind siedenversig, abende 5 libr, und Mentes, den 27 de., nachmittege 214, libr, enwelehen. Die Breife lind gegen die deiden leiten Ausgintungen des seniond nichtliget gestellt. Im Mittwoch ten M., gelangt "Die Jauber-Mild" mit Heilung gestent Joseph Ausgundst vom Sadrithause, In der Taritiese hangenen gestert Joseph Ausgundst vom Sadrithauser in Harmens Werfeld auf weiterbung (Ab. D., Anf Eu. Ukr.) — An den deiden Meldenachtsleitertagen gelangt "Garmen" und "Atoriet des angehen. Ausgundst der Ausgundstellen der Aufgehrung. Die Alleherrie in "Garmen" und "Atoriet des angehen Angehen Millerwanz den "Dietzerte in "Garmen" und "Atoriet der Angehen Ausgundstellen auf Geren Bertrag von mit geren Andre als Berdikte vorzeichen — Am 1 Heiriag von mitter mit Geren Andre als Sendervorfüssung für den Weseldener Monnennant ist mit Kladicht auf die halte Kachtage dereite für Stania, den Zeite Eine Seine beigehantte Angeh aus dernerte geltung des höhrlichen Millberretters Carl Churcht verziert weiter Santes.

"Randens Des mergen Fienziernbeden. Auf Mill. Iter Genorität werden insetern Senntes.

"Randens Des diesendener Künflerin, die Koleratunfangerin Sedwig hülpert, bestielt Millberretters Carl Churcht verziert beibenden Künflerin, die Koleratunfangerin Sedwig hülpert, bestielt Millberretters Lari Schulich mitwirtt.

Mus bem Bereineleben.

Die "Wo-abhangige fog in liftifde Bereinigung ift Dienetog, ben 21. b M. abent. 8 libr, im "Kleinen Reichstoff fetwannftrage 1) ifte regelmöbter Mitglieberverfammtung ab, in bei err Dr. E. Bulne über "Balbichule und Sieblungsfrogen" fprechen wird.

### Sport.

"Ein Sportmerbetes. Der Wiesbabener Ctabtgerbund für Leibes-übungen hatte am geftrigen Genntag ben angetundigten Wetbetag veran-fteifet, um die Berolferung in bentlicher Weife auf die ren ihm neptlegten

"Ein Spartwerkeiss. Ter Wiesbabener Stadiesetwud für Leibesgübungen dutte am gefrigen Senniag den angekundigen Werkelag vertamkeiler, wie die Archierung in bentligter Weife auf die ern ihm gepflechen Bestedungen aufpartstem zu machen Große Platate sorberten in den Hourt vorschröften und Liederflungen an heatschen Archien nicht eine Austen machien Ander Archie der Reiefflungs an heatschen Nichten übungen, jum Zurnen und zum Eintritt in die jahltechen Leibesübungen felbenden Werchten auf. Veredeschiften und Ingelieften und Liederflungen zu machen, welche eine auf. Veredeschiften und Liederflung zu machen, welche eine plannösige Gerparlische Bereite der Den alleinen auf die nemhaften Bertspiele aufmerflum zu machen, welche eine plannösige Gerparlische Bereite. Der jahlteige Bereich am "gelbenen Gemalag" dat der Werkung melige eine plannösige forparlisch Ser einer großen Justimung gehlechen ist we. Index and der Archie Germania eine Erfalgepanz, der Georderein und der Archie Germania Pleibung gen ber Herbeiten der Erfalgepanz, der Georderein über Archie Germania Mießendung zum Geligen Gerbeiten der Archie Germania in der Auffleußen gem leichen Germania in der Auffleußen gem leichen Gennag. Ind er Justimunge ehreite Verafleren der mehre bildertrand mit Gostan in der Alliegen Germania in der Auffleußen der Germania der Leichten der Germania der Germania der Geschenbeiten gehoften der Germania mehre Gennage. And der Justimungen der Germania der

### Gerichtsjaal.

we. Schweigericht zu Wienbaben. Nuch im temmenben Jahre finden wieder vier Tagungen bes Schwaigerichts flatt, beren Beginn auf den 17. Januar. 4 April, 20. Juni bend. 17 Cfroder in Ausficht genommen ift Fe. Ein magehreut haudiener. 7255 R. murben dem hausdiemer Blilbelm h. für eine Ruh, die er nach Offirich für den Biethander Cahn in Schleffenten gebracht eingebandigt. h. lieferte diesen Beitrag jedach nicht ab, Jandern brachte ihm in Damengesellschaft burch. Die Schöffen

nicht ab, sondern drachte ihm in Damenge-Allchaft burch. Die Schoffen schifften den Ungetreuen derhalb diet Ronate ins Sefüngnis.

Fe. Wegen Buchmagerel verurfellte die kleige Straffammer den biefigen Redger Ludwig Alon zu 500 M. Gelbstrase und den Zigarrentendler Julius Alaber von hier zu 1500 M. And verfugte das Gericht die Einziehung der beschiedende M. Die Anterjudung hatte ergeben, daß die Buchmecher einen Jahresumsen von 250 600 M. im Ins und Ausland hatten.

### Handelsteil.

Banken und Geldmarkt.

Ein neues Bankunternehmen in Hamburg. Unter Mitwirkung des Abgeordneten Erzberger und des früheren Abgeordneten Freiherrn v Richthofen wird in Hamburg ein neues Bankunternehmen gegründet. An dem Unternehmen sind besonders Gelder katholischer Stiftungen beteiligt. Zum zweiten Direktor ist der bisherige Staatssekretär im Reichsfinauzministerium Moesle vorgesehen.

\* Deutsch-Übersceische Bank Die Bank erzielte im verflossenen Jahr einen Reingewinn von 12 467 382 M (i V. 2 763 785 M.), woraus 36 (6) Proz. Dividende vorgeschlagen werden.

Industrie und Handel

\*Außenhandelsstelle für Rohbolz und Erzeugnisse der Sägeindustrie. Unter Zustimmung der Regierung ist, wie die "Holzwelt" meldet, soeben die Außenhandelsstelle für Rohholz und Erzeugnisse der Sägeindestrie gegründet wor-den. Vorsitzender ist für die Arbeitgeber der Holzhändler und Sägewerkstesitzer Adolf Mohr, in Firma Mohr u. Co., München, für die Arbeitnehmer Gewerkschaftssekretär Scheffler.

München. für die Arbeitnehmer Gewerkschaftssekretär Scheffler.

\* A. E. G., Berlin. In: der Haurtversammlung der A. E. G. wurde einem Aktionät, der die Erhöhung der Dividende mit Rücksicht auf die relativnaftsize Verzinsung des arbeitenden Kapitals beantregte, von seiten der Verwaltung entgegenzehalten, daß die seither geübte vorsichtige Bilanzierung nicht zufregeben werden könne. Nur dieser sei es zu verdanken, daß die A. E. G. richt elenfalls die gleichen Schwierigkeiten zu erleiden habe wie die Elektrobank in Zürich, die bekanrtlich zu einer weitgrehenden Sanierung schreiten mußte. Die Stiftungen für Arbeiter und Angestellte vurden wesentlich erhöht

\*Wanderer-Werke, vorm Winkelhofer u. Jänicke, A.-G. in Schönna hei Chemnitz. Per Aufsichtsrat Leantragt eine Dividende von 35 Proz. (20 Proz.) Ferner wird der Generalversammlung die Verdoppelung des Aktienkapitals von 10% auf 21 Mill. M. vorgeschlaren.

\*Neue Festsetzung von Ausfuhrabgaben. Eine gemeinsame Bekanntmachung des Reichswirtschaftsministeriums und des Reichsfinanzministers setzt mit Wirkung vom 17. Dezember 1920 ab die Ausfuhrabgaben für Zinkerz Zinnröhren. Zinktlech und -draht (Positionen 237, 795, 855, 856 bis 858) mit 2 bis 4 Proz neu fest.

\*Leonhard Tietz, A.-G. Köln. Die Verwaltung planteine weitere Karitalserhöhung auf 80 Mill. M. durch Ausgabe von 12.5 Mill. M. Stammaktien und 25 Mill. M. Vorzugsaktien, davon 5 Mill. M. mit zehnfachem Stimmrecht. Die neuen Stammaktien sollen den Aktionären, im Verhältung schlägt eine Dividende von 3 Proz. (i. V. 5 Proz.) vor.

\* A.-G. für Elektrisitäts-Anlagen, Berlin Die Verwal-tung schlägt eine Dividende von ? Proz. (i. V. 5 Proz.) vor-

Wettervoraussage für Dienstag, 21. Dezember 1920 ven der Meteorolog, Abteilung des Physikal. Vereins zu Frankfurt a. M. Wolkig mit Nebel, trocken, leichter Frost, schwache wechselnde Winde.

Die Abend-Ausgabe umfaßt 10 Seiten.

Dauptidriftleiter: 6. Betijo

Cerentwortlich für den golitischen Zell: G. Chuther; für den Unter haltungstell: G. v. Kauendorf; für den lotalen und provingiellen Zell jewis Gerichtsfaal und Sambel: M. Ch; für die Ungeigen und Mellemen. S. Dornauf, länntlich in Wiesdaden. Orna v. Berleg der S. S. d. Man der geschen Sofduchtrucken in Wiesdaden.

Sprochtunde ber Ceriftleitung 19 bis 1 Mbr.

# Magerkeit

Volle Körperformen erhaltman durch den Gebrauch von Oriental. Kraftpulver und der Oriental. Krafttableffen. Paket 7.50 Mk. resp. 10 Mk.

Alleinverkauf: Schützenhof-Apotheke

Ramogen .

# Kindernährmittel

Langgasse 11.

Zugeinschränkungen.

Ab Montag, ben 20. Dezember b. 33., bis auf eres fallen zunächt die Eizzige; 375 Frankfurt (Main) ob 10,15 M. E. J. Wies-baben an 10,30 W. E. J. über Mainz, 376 Biesbaben ab 7.17 W. E. J. Frankfurt (M.) on 9.2 M. E. J. über Mainz Mit weiteren Einschräufungen in nächker Zeit gerechnet werden.

gerechnet werben. Mains, ben 18. Dezember 1920. Eifenbahnbirettion.

Gemäß § 3 der Einführungsverordnung zur Reichs-abgabenordnung bestimme ich, daß mit Wirfung vom I. Dezember 1920 ab die bisher von den kommunalen Umfahrenerämtern und Erunderwerbssteuerstellen der Säde Casel, Frankurt a. D. und Wiesbaden beforgten Beis äfte der reichsrechtlichen Umjas und Grunderwerb-kmer auf die Finangamter baselht übergeben. Caffel, den 30. Robember 1920. Der Präsident des Landessinangamtes: gez. Caemisch.

Gemäß obiger Verstaung sind die Geschäfte des Umsay- und Grunderwerbsteueramts auf das Finanzamt übergegangen; die Diensträume verdleiden die auf weitenes in dem haufe Rifolastraße 13. F 255 Wiesdaden, den 16. Dezember 1920. Finanzamt. eichafte be

### Betannimadung.

Die Diensträume bes Demobilmachungs-Ausschuffes Biesbaben-Stabt, die sich bisher in dem flädtischen Berwakungsgebäude Friedrichstraße 13, 2. Stoc., deslanden, find in das Rathaus, Jimmer 51 und 52 berlogt worden.

Demobilmadungs-Ausiduh Biesbaden Stadt.

### Jagd : Berpachtung.

Mittwoch, den 29. Dezember 1920, nachmittags 2 Uhr, fommt auf dem hiesigen Rathause die der Gemeinde Steinfischach im Taunus gehörende, ca. 850 heltar große Waldund Feldjagd (insbesondere vorzügliche hirschlund Rehjagd) auf die Dauer von 9 Jahren disentlich zur Berpachtung. Die Bedingungen werden im Termin besamt gegeben. F268

Steinfifchach, ben 13. Dezember 1920.

Der Jagdvorfteber : Brand.

Passende Weihnachtsgeschenke! Die von meinem Laden noch herrührenden Waren sis: Uhren, Ketten, Ringe, Armbänder, Kolliers, TRAURINGE etc. gebe zu billigen Preisen ab. J. Mössinger, Webergasse 28, 1. Et.







ist klar bewiesen

Meine Spezialmarken sind:

### Zigarren:

Usanta . . pr. St. 0.80 .# Fax . . . . . . 0.90 .K Fregatta . ,, ,, 1.00 .// Union . . . , 1.20 K Watruga . ,, ,, 1.50 , Flor de Juiletta ,, 2.00 .K Flor de Hera . ,, 2.50 .66

Holland. Rauchtabake:

H. R. K. . . 100 gr 6.00 .% A. B. fein . 100 ,, 6.00 .% C. K. Krüll 100 ., 6.00 .% A. B. mittel 100 ., 5.00 .% C. K. grob . 100 ., 5.00 .#

In Qualität

das Feinste

Im Geschmack

das Bekömmlichste

Im Preis

das Billigste

Mithin

als Weihnachts-Geschenk das Passendste.

Meine Zigarren u. Rauchtabake sind:

- 1. aus den edelsten, rein überseeischen Tabaken hergestellt, übertreffen durch ihr blumig-wurziges, hochfeines Aroma alles bisher dem Qualitäts-Raucher Gebotene,
- sind angenehm und mild im Geschmack und haben einen blutenweißen Brand.

Ueberzeugen Sie sieh durch einen Versuch im

Wagemannstraße 2 — Ecke Mittelstraße.

— Telephon 5963. —

# und alle sonstigen Nährmittel für Kinder stets vorratige

Bedürftige Beteranen von 1878/71 und früher. Die für die Berteilung einer Mehrochtsspende in Frage kommen, wollen sich die bateitens Mittwoch, den 22. d. M., bei der dem ködt Afriscapt Eingang Schulause. Zimmer 2 befindlichen Meldeitelle während der Dienstitunden 8-12 und 3-8 libt (außer Samstagnachmittag) melden. Bersenalausweis und Militärdas ist por-melden. Bersenalausweis und Militärdas ist por-melgen.

Micebaden, ben 15. Desember 1920.
Der Rottlend
bes Kreis-Kriegerverbandes Mieghaben-Stadt. Innungstrantentaffe der Tüncher, Maler u. Cadierer zu Wiesbaden.

### Einladung zur ordentlichen Ausichuß-Sigung

am Mittwoch, den 29. Lezember, nachmittage 5 Uhr, im Innungsburo, Weltrigstraße 21. Lagebordnung: 1. Wahl des Rechnungs-Ausschusses; 2. Berichiedenes.

Ber Borftanb.

# Bärtner=Lehrgang

An ber landw. Lehranftalt Sof Geisberg wirt am Dienstag, den 4. Januar 1921, ein 10mbdentliger

# Ausbildungskursus

für Gartner (Gartnersfohne, Lebrlinge Kleingartner ufm.) eröffnet. Der Unterricht finbet täglich nachmittags (außer Samstag) ftatt. Das Schulgelb beträgt 60 Mt.

Interessenten wollen fich balbigst anmelben und fich am 4. Ignuar 1921, nachmittags 11/2 Uhr, in ber Lebr-anstalt einfinden. Rabere Anstunft erteilt F 300

Der Diretter.

# Steuern

auf den Sansbestu daben Metsteigerungen jur Riese. Die verheererden Steuergeses werden den Zulanmenkruch des Sansbeitzes berbeitübren, wenn er iich nicht zu letzem Kampf ausammenschlieft. Alle Hausbester musten Mitglied des Sausbester-Bereins sein! F382

ablt Beitrag gum "Rieterschup", ftati Sten en und Unterfichung für Hauferipefulanten. Doppelte Miete ift 100 Miliarben Gewinn an unver-entem hauswert- Juwochs. Jeber arbeite für "Mirter-tup"-Interessen, werbe neue Mitglieder! Niemand unterfereibe neue Berpflichtungen obne D. G. M. F306

### ISTGEWERBE IAUS CARL

Wieder-Eröffnung

meiner bedeutend vergrößerten Geschäffsräume

(vormals Hotel Deutsch) Taunusstraße

Zu Weihnachten viele vorteilhaffe Gelegenheifskäufe!

# Mobiliar= Versteigerung

Montag, 20. Dezember 1920.

Mm Mittwoch, den 22. cr., vormittags 91/2 Uhr beginnend, verfteigere ich gufolge Auftrags in meinem Berfteigerungstotal

nachfolgend verzeichnete Mobilien öffentlich freiwillig meiftbietend gegen gleich bare Bahlung, als:

### 1 schöner Kassenschrank,

1 gut erhaltenes Rlavier, verich. Betten mit u. ohne Matragen, 1 Bertito, 1 ichoner Marmor-Blumentifch m. eleft. Beleuchtung, 2 Mah.-Damenichreibtische, versch. Sosas u. Geffel, 1 Schautelftuhl, versch. Stuhle, 1 Fahrrad, Kuchenichränke und Tisch, ova e, Ripp- und Bauerntifche, Rahtifch, Regale, Aleiber- und Rotenftanber, verich. Spiegel u. Bilder, 1 Konversations-Legiton, großer Rinderherb, 1 iconer weißer Rinder-Rlappmagen, Buppenftube u. -Ruche, 1 Laterna magica und vieles and. mehr. Befonbere Gelegenheit für Be hnachtsgeschente.

# Wiesbadener Auftionshaus

Auftionator u, Taxator, handelsger, eingetr. Luifenftr. 43 Biesbaden Tel 5207.

gu günftigen Preifen bei prima Qualitat! Mus ben Reftbeftanben meines vertau ten Ge chaftes habe ich noch ab ugeben:

Mabben bon 3 Mt. an

Beihnachte- und Ren- Bottarten. u. Gintlebe- X jahrotar en v. 5 Pfa. an alben von 2.70 Dit. an Schreibunterlag.u und Giege.marten u. Rafiden Zagebuder, Boe icalben Tentalaftifte 6 St. von 8.20 Mt. an Gattfeverh. b. 40 Mt. an

Beiter Lebergelbinichen, Portemonnaies, Brief. tefaen und anderes mehr gu bill giten Breifen. X Bertauf taglich von 11 bis 3 Uhr.

J. Wall, Aldesheimer Straße 10'11 ir. 3nh. b. D. G. ellenberg'ichen Buch- u. Papierbbi. XXXXXXXXXXX X X XXXXXXXXXXX

# Dreiftern : Wachs

befte Bobnerma le für Parfett, Li oleum und Mobel, ftart glangenb, riecht natt, ichmiert nidt, sehr a sziebig, baher bi sig. 1-kg-Do e 19.50 Mt., 1/2-kg-Dose 10.— Mt., Brobevote 6.— Mt.

Luxemburg-Drog. Frip Röttcher. Iel. 786

### Korbsessel

von Mk. 92 .- en.

Anaplas-Gemälde Reproduktionen nach Originalen von Mk. 20.- an.

Linoleum-Teppiche

# Tapetenhaus Georg Diez

Luisenplatz 4.

# Brima Margarine

Pofitollis gu 9/1 Pfd. gefalgen Mt. 14. - per Pfd. ungefalgen Mt. 14.50 " franco Saus.

Brima Condiale (Cimburger Art) 20 Stild gu 200 Gramm per Rifte Mt. 94. - franco. Mertur-Sandelsgesellichaft m. b. S. Maing, Leibnigftraße 8. Telephon 2058.

Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma Nassauische Leinenindustrie J. M. Baum.

Ecke Kirchgasse u. Friedrichstraße.

Telephon 854.

Telephon 854.

Schotolage

an eritant de F96 eingetroffen. Billigft abgug.

3. Ragengold Mains, Renbrunnenftr. 15 Telephon 1062.

Das großartige

Vor - Weihnsehtsprogr.

der berühmte Meister-

detektiv in se nem neuesten Abenteuer

D. Brüder v. St. Parasitus

chauspiel in 4 Akten.

Die Frau im Himmel.

Drama in 5 Akt n m ! Werner Krauß, Alfred

Abel, Lil Dagover.

Spielzeit: 4-101 Uhr.

Spezial-Abteilung:

Äußerst preiswertes

# Weihnachts-Angebot!

### **Ein Posten**

Damen-Taghemden mit Stickerei . Angefertigt in eigener Wäschefabrik.

Schlupfhosen in allen Farben . . . . 29.50

Unterjacken mit langen Armela . . . 24.50

Damen-Strümpfe . . . 18.75 15.75

Zahnbürsten usw. in größter Auswahl.

Parfümerie Dette, Michelsberg 6.

Damenbart, role Aelerchen. Warzen, fernt schmerz- u. narben os durch Elektrolyse.

Kunstliehe Höhensonne

gegen Haarausfall u. andere Haarkrankheiten, Kopfschmerz Schlaflosigkeit. Bleichsucht.

Moderne Gesiehtspflege beseitigt unschönen Teint. Falten. Sommer-sprossen usw. — Büstenpflege.

Frau J. Hackmann, Friedrichstr. 43, 2.

# Schuh : Ruhn

Bleichftrate 11 Wiesbaden Wellrigfrage 28

bringt gum Beihaachte Jefte: Gnte Zonbe ju billigen Preifen in grofter Auswahl! 

Rinderft., Deren, 39.75 Bogieb.Rr.25/26 39. K 98r. 31/35 65.—, 56.00 98r. 27/30 . . . . 56.4 Rin erft., fraft. Rinbled.,

Rinderft., Derby, faifd, Damenftiefet, Bor e.et. St. ff. Sand dube

Ros-Chepteau, 98 50 Leberfold., & ed. 10 50 Rr. 36/42 . . . . 10 . & 

### Bohnerwachs I weiß, allerseinste Qualitat, lose ausgewozen p. kg Mk. 20.- Nettogewicht empfehlen Aug. Rörig & Cie., Marktstr. 6.



Grifd gefcoffena Halen,

gange Da en gerhadt, Du'enruden u. Ren e

pieffer, Rehruden u. Reule, jowie pr. Wet erauer Dafe Rafiganje, br. Enten, Rapaunen, Dubner, Dabne un Zau en von tagl. frifder Schlachtung empfellen gun billigiten Gebt. Jilli, Belebbon 3579. Gerbernt. 1

# Haushaltungsterzen

Ia engl. Baraffin . Wachsterzen, Große 12 pro Rio Mt. 15. - b etet an F 171 M. Rudowski, Mainz,

Boppitrage 34. Telephon 3237,

Telephon 6565/66

Meritzstrasse empfiehlt seine gut gebeizten Zimmer mit u. ohne Verpflegung. Bei längerem Aufenthalt bedeut Preisermäß gung. In jedem Zimmer fließendes Wasser,

### Telephon und Normaluhr. Apollo-Kino

Schwalbacher Str. 51. Tel. 829. Wiesbalen

Tagl. Vorstellung: 4 Uhr, 6 Uhr, 8 Uhr. Der gelbe Diplomat.

Friederich Zelnik u. Käthe Haack.

HARRY ROHDA Equilibrist, mit seiner sensationellen Luftschleife.

:: :: Orchester Wo'ff :: :: O Sonn- u. Feiertags: Ma'inee um 3U r.

Das Grand-Hotel Babylon. Geheimn svolles Abentouer in 4 Ak en mit

Max Landa. -:- Hanni Weisse.

Der rote Henker ::

# Ellen Richter. -:- Ernst Hofmann.

Kirchgasse 72.

Telephon 6137.

Aus unserer Decla-Detektivklasse

Detektiv-Drama in 5 Akten mit Walter Wolfgram und Frieda Steding.

# eule ohne Kinder

mit Victor Plagge genannt Karlchen. Spielzeit 3-101/, Uhr.

Taunusstr. 1.

Der zweite grosse Sen ation -Film:

### Die Tophar-Mumie. Tragodie in 4 Akten und einem Verspiel.

Lottchen heiratet. Reizendes Lustsp el.

Die Jagd nach dem Kopf. Urfideler Tric film.

We nachisgeschenk 2 Steuerkarten